

Erscheint außer Sonntags
täglich. — Bis früh 9 Uhr ein-
gehende Anzeigen kommen in der
Regel u. wenn irgend möglich in der
nächsten Nr. zur Aufnahme.

Börsenblatt

Beiträge
für das Börsenblatt sind an die
Redaction — Anzeigen aber
an die Expedition desselben
zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o 221.

Leipzig, Montag den 22. September.

1884.

Amtlicher Theil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der
J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel — Titelaufgabe.
† — wird nur baar gegeben.)

Ubenheim'sche Verlagsbuchh. in Berlin.

Frank, A., das Wunderkind. Erzählung. 8^o.
* 2. 50

Baumgärtner's Buchh. in Leipzig.

Uhland, W. H., Handbuch f. den practischen
Maschinen-Constructeur. Suppl.-Bd. 2., d.
ganzen Werkes 39. Lfg. 4^o. * 3. —

Th. Bertling's Buchh. in Danzig.

† Urkundenbuch, neues preussisches. West-
preussischer Theil. 3. Abth. 1. Bd. Ur-
kundenbuch d. Bisth. Culm. Bearb. v.
C. B. Woelky. 1. Hft. 4^o. In Comm. * 10. —

Gebr. Bornträger in Berlin.

Sterne, G., Werden u. Vergehen. Eine Ent-
wickelungsgeschichte d. Naturganzen in ge-
meinverständl. Fassg. 3. Aufl. 1. Bfg. gr. 8^o.
* 1. —

F. A. Brockhaus in Leipzig.

Belloc, L. de, de la formation des mots
en allemand. 3. Ed. 8^o. * 1. 60

Gerslader, F., Herrn Malhuber's Reiseabenteuer.
7. Aufl. 8^o. Cart. 1. 50

Johns, G., Geschichte d. Deutschen Volkes in
Staat, Religion, Literatur u. Kunst von der
ältesten Zeit bis zur Gegenwart. 1. Bd.
gr. 8^o. * 9. —; geb. * 10. 50

V. Brück in Luxemburg.

Papst od. Luther. Wer ist der Antichrist? Eine
zeitgemäße Revision aller Acten, welcher
einige andere Betrachtgn. angefügt sind. Den
Herren Antichristforschern v. Camin u. in
aufricht. Bewunderg. gewidmet v. Germanicus.
8^o. * —. 50

F. Dümmler's Verlagsbuchh. in Berlin.

Colonien, europäische, in Afrika u. Deutsch-
lands Interessen sonst u. jetzt. gr. 8^o.
* 1. —

Th. Ch. F. Endlin in Berlin.

Orf, S., deutsche Liedertafel. Auswahl ernster
u. heiterer Gesänge f. Männerstimmen. 7. Hft.
qu. gr. 8^o. —. 30

Endlin & Laiblin's Verlagsbuchh.
in Neutlingen.

Fehleisen, G., der rote Heiner. 8^o. —. 12
Höder, O., Ehrlich u. gerade durch. Eine Er-
zählg. 8^o. —. 25

Einundfünfzigster Jahrgang.

Endlin & Laiblin's Verlagsbuchh.
in Neutlingen ferner:

Höder, O., eine alte Firma od. die dunkle That.
Eine Erzählg. 8^o. —. 25

Martius, M., Arpucko, der weiße Häuptling der
Osagen. 8^o. —. 25

— Bei den Schwarzfüßen. 8^o. —. 25

— Treuherz der Trapper. Frei nach Aimard.
8^o. —. 25

Kasser, F., rationelle Wurstfabrikation. 8^o.
—. 50

H. Feesche in Hannover.

Grebe, R., Christenlehre auf Grund d. kleinen
Katechismus Dr. Martin Luthers. Ein Leit-
faden f. den Konfirmandenunterricht u. e. Ge-
denkbuch f. konfirmierte Christen. 2. Aufl. 8^o.
Geb. * —. 75

G. Fischer in Jena.

Zeitschrift d. Vereins f. thüringische Ge-
schichte u. Altertumskunde. Neue Folge.
4. Bd. 1. u. 2. Hft. gr. 8^o. * 6. —

Fleischhauer & Spohn in Neutlingen.

Rife's, Ch. A., neuer, vermehrter, fehlerfreier
Faulenzer nach Karl u. Pfennig. Neue
Aufl., bearb. v. Heubach. 12^o. Cart. —. 60

Journier & Haberler in Znaim.

Album v. Znaim. 12 Photogr. 16^o.
Geb. ** 5. —

Freiberger, J., Anknüpfungspunkte d. geschicht-
lichen Lehrstoffes an allgemeinen Volks- u.
Bürgerschulen an Vaterhaus u. Geburtsort
der Schulkinder u. dessen Vergangenheit. 8^o.
* —. 50

Goebbel, F., e. Fall aus der österreichischen
Civil-Gerichts-Praxis. gr. 8^o. * —. 80

† Gontard, G. v., Geschichte der evangelischen
Kirche in Znaim von der Reformationszeit
bis zur Gegenwart. gr. 8^o. ** —. 80

Hanaček, W., Aufgaben üb. Punkte, Gerade
u. Ebenen. gr. 8^o. * —. 60

O. Frank, Verl.-Eto. in Wien.

† Risch, W., die alten Straßen u. Plätze v.
Wien's Vorstädten u. ihre historisch inter-
essanten Häuser. 3. Bfg. 4^o.
1. 50; Prachtausg. 2. —

Freund & Jockel in Berlin.

Stinde, J., die Familie Buchholz. 6. Aufl. gr. 8^o.
* 3. —; geb. * 4. 50

— Buchholzens in Italien. Reise-Abenteuer
v. Wilhelmine Buchholz. 6. Aufl. gr. 8^o.
* 3. —; geb. * 4. 50

L. Gerschel's Verlagsbuchh. in Berlin.

Berliner, A., Synagogal-Poesien. Hebrä-
ische Texte m. der deutschen Uebersetzung.
aus der synagogalen Poesie d. Mittelalters
v. Dr. Zunz. 8^o. * 1. 60

L. Gerschel's Verlagsbuchh. in Berlin ferner:

Jubelschrift zum 90. Geburtstag d. Dr. L.
Zunz. Hrsg. durch das Curatorium der
Zunz-Stiftg. gr. 8^o. * 10. —

Neumann, S., zur Statistik der Juden in
Preussen von 1816 bis 1880. Zweiter
Beitrag aus den aml. Veröffentlichgn.
gr. 8^o. * 1. 20

Gilbers'sche kgl. Hof-Verlagsb.
in Dresden.

Molé, Ch., moderne Zimmereinrichtungen
aus der internationalen Ausstellung zu
Amsterdam 1883. Fol. In Mappe. * 60. —

Pape, J., Barock- u. Rococo-Ornamente.
1. Lfg. Fol. * 10. —

J. Guttentag in Berlin.

Rirchner, F., Diätetik d. Geistes. Eine Anleitung
zur Selbsterziehung. 8^o. * 5. —; geb. * 6. —

G. Hänselmann's Verlag in Stuttgart.

† Naturgeschichte d. Tierreichs. Großer Bilder-
atlas f. Schule u. Haus. 20. u. 21. Bfg. Fol.
à * —. 50

A. Hirschwald in Berlin.

Niemeyer's, F. v., Lehrbuch der speciellen
Pathologie u. Therapie m. besond. Rück-
sicht auf Physiologie u. patholog. Anatomie,
neu bearb. v. E. Seitz. 11. Aufl. 2. Bd.
gr. 8^o. * 20. —

R. F. Roebler's Antiqu. in Leipzig.

† Henrychowski, J., Bjelbóg od. die iden-
tische Form u. Bedeutung d. altslavischen u.
d. alttestamentlichen Welterschöpfers Elohim.
1. Essay. gr. 8^o. In Comm. * 1. —

G. Krabbe in Stuttgart.

Hadländer's, F. W., Soldatengeschichten. Illu-
strirt v. E. Kumpf. 17. u. 18. Bfg. 8^o.
à * —. 40

G. Lambeck in Thorn.

Brandenburger, G. G., das ganze Wissen
der Liqueur-Fabrikation auf kaltem Wege. 8^o.
* 2. —

J. Lang'sche Buchh. in Landersbroschheim.

Barner, A., Liedersammlung für die drei ersten
Schuljahre. 3. Aufl. 8^o. * —. 12

Gesetze, neue, f. das Großherzogth. Baden.
Unfallversicherungsgesetz. Straßengesetz. Ge-
setz üb. die gewerbsmäßige Ausübung d.
Hufbeschlags. Gesetz üb. gemeine Schafweiden.
gr. 8^o. 1. —

Hebel's rheinländischer Hausfreund f. d. J. 1885.
4^o. * —. 30

Landeskalender, badischer, m. lehrreichen Erzäh-
lungen f. 1885. 4^o. * —. 20

— deutscher, m. lehrreichen Erzählungen f. 1885.
4^o. * —. 20

J. Lang'sche Buchb. in Taubertsdorfsheim ferner:
Scherer, G., Rechen-Aufgaben f. das 4. u. 5. Schulj.
 2. Aufl. gr. 8°. * —. 20
 — Rechen-Aufgaben f. Volksschulen. 1. u. 2.
 Hft. gr. 8°. à * —. 20
 1. 6. Aufl.

J. Lehmann in Leipzig.
Becker, A., d. Rabbi Vermächtnis. Roman in
 3 Abthln. 8°. * 18. —

J. J. Peter in Nothenburg o. d. Ebr.
Sonntagsblatt, evangelisches, aus Bayern.
 Red: A. Caselmann. 1. Jahrg. 1884/85.
 (52 Nrn.) Nr. 1. 4°. Vierteljährlich * —. 40

Stabel'sche Univ.-Buchb., Verl.-Gto.
 in Würzburg.
Secretär, der bayerische. 8. Aufl. 4. Bfg. 8°. * 35
Stabel's gemeinnütziger Schreib-Kalender auf
 d. Jahr 1885. 4°. Cart. * 1. —;
 m. Schreibpap. durchsch. * 1. 60

H. G. Teubner in Leipzig.
Mushacke's deutscher Schul-Kalender f. 1885.
 Michaelis-Ausg. 1884. 16°. * 1. 20;
 geb. * 1. 80

Verlag d. Tractathaus in Bremen.
Wesley, J., Sammlung auserlesener Predigten.
 4. Bfg. 8°. * —. 30

J. J. Weber in Leipzig.
 † **Galerie** schöner Frauenköpfe. 20 Holzschn.
 nach modernen Gemälden u. Original-Photo-
 graphien. Fol. In Mappe 20. —

J. I. Wölter in Leipzig.
Förster, C. F., Handbuch der Cacteenkunde
 in ihrem ganzen Umfange, bearb. v. Th.
 Rümpler. 2. Aufl. 1. Lfg. gr. 8°. * 2. —
 v. Zahn & Jaensch, Verl.-Gto. in Dresden.
Gehe & C., Handels-Bericht. Septbr. 1884.
 gr. 8°. * 1. 60

J. Zwiffler in Wolfenbüttel.
 † **Beaubais, A. G.**, große deutsch-französische
 Phrasologie. 28. Bfg. gr. 8°. —. 50

Nichtamtlicher Theil.

Eine Entscheidung des Reichsgerichts.

Verlagsvertrag; Vereinbarung über Herausgabe
 neuer veränderter Auflagen; Uebergang der Rechte
 des Urhebers auf dessen Erben.

Gesetz, betreffend das Urheberrecht an Schrift-
 werken u. s. w. vom 11. Juni 1870, § 1, § 3, § 5 Lit. c.

In Sachen des Verlagsbuchhändlers B. in B., Beklagten und
 Revisionsklägers,

wider

die Wittve des Regierungsraths S. v. N. in M. und deren Kin-
 der, Kläger und Revisionsbeklagte,

hat das Reichsgericht, Zweiter Civilsenat, am 1. Juli 1884 für
 Recht erkannt:

das Urtheil des Ersten Civilsenats des I. b. Oberlandesgerichts zu
 B. vom 3. Dezember 1883 wird insoweit aufgehoben, als dasselbe
 die Berufung auch gegen Absatz II des Urtheils des Landgerichts
 B. vom 28. Mai 1883 zurückgewiesen und über die Kosten er-
 kannt hat;

zur anderweiten Verhandlung und Entscheidung hierüber
 wird die Sache an das Berufungsgericht zurückverwiesen;

im Uebrigen wird die Revision zurückgewiesen;

von den Kosten der Revisionsinstanz wird dem Revisions-
 kläger die Hälfte auferlegt; die Entscheidung über die weitere
 Hälfte bleibt dem künftigen Urtheile vorbehalten.

Thatbestand.

Der Finanzrechnungsassessor S. v. N. schloß am 1. October
 1856 mit dem Buchhändler B. einen Vertrag, gemäß dessen er
 diesem das vollständige Verlagsrecht an seinem Werke: „Handbuch
 der gesammten Finanzverwaltung im Königreich Bayern einschließ-
 lich der Pfalz“ gegen Zahlung eines Honorars von 10 Gulden
 für jeden Druckbogen übertrug, und in dessen Ziffer 3 insbesondere
 bestimmt war:

„Der Verlagshandlung steht das vollständige Verlagsrecht
 für die erste und die folgenden Auflagen zu und zahlt dieselbe
 für jede neue Auflage $\frac{2}{3}$ des Honorars der ersten Auflage, wo-
 für der Verfasser die inzwischen nothwendig gewordenen
 Aenderungen und Verbesserungen vorzunehmen sich verpflichtet.“

Nachdem im Jahre 1864 eine zweite Auflage erschienen war,
 starb der Verfasser.

Vom Jahre 1881 an ließ der Verleger, ohne Zustimmung
 der Erben, ein Werk erscheinen mit dem Titel:

„Handbuch der gesammten Finanzverwaltung im Königreiche
 Bayern von J. H., Finanzrechnungsscommissär in R., heraus-

gegeben als dritte Auflage des gleichnamigen Handbuchs von
 S. v. N.“

Der allgemeine Theil ist bereits erschienen.

Die Erben des Verlegers fanden hierin eine Verletzung ihres
 Urheberrechts und erhoben Klage gegen B. mit dem Antrage, aus-
 zusprechen:

1) Der Beklagte hat keine Befugniß, ohne Zustimmung der
 Erben des verlebten Regierungsraths S. v. N. dessen Hand-
 buch mit Veränderungen neu aufzulegen.

2) Derselbe ist schuldig, $\frac{2}{3}$ des Autorhonorars der ersten Auflage
 des Werkes, soweit dieses Honorar für den allgemeinen
 Theil der ersten Auflage sich berechnet hat, an Kläger zu
 zahlen.

Der Beklagte entgegnete, das Werk von S. sei ein selb-
 ständiges Geistesprodukt, in Wirklichkeit also keine neue Auflage des
 Werks von S. v. N.

Abgesehen hiervon seien die Rechte der Kläger nicht verletzt,
 da das Autorrecht auf ihn übertragen sei, also auf die Erben
 nicht übergegangen sein könne.

Jedenfalls hätten diese auch die Pflichten ihres Erblassers zu
 erfüllen gehabt, hätten also für die Neubearbeitung sorgen müssen,
 und da er selbst dies für sie besorgt, so könne er die bezüglichen
 Kosten aus dem Gesichtspunkte der Geschäftsführung sowie der
 ungerechtfertigten Bereicherung verlangen; das Honorar von S.
 aber übersteige den Honoraranspruch der Kläger.

Das Landgericht B. erkannte durch Urtheil vom 28. Mai
 1883 nach den Klageanträgen.

Die vom Beklagten eingelegte Berufung wurde durch Urtheil
 des Oberlandesgerichts B. zurückgewiesen und zwar im Wesentlichen
 aus folgenden Gründen:

Was die Frage betreffe, ob ein selbständiges Geistesprodukt
 vorliege, so kündige sich das fragliche Werk schon in seinem Titel
 als dritte Auflage des Werkes des S. v. N. an, auch sei alles
 dasjenige, was aus der Zeit der zweiten Auflage noch Geltung
 hatte, zumeist wörtlich aufgenommen, insbesondere aber das
 System des S.'schen Werkes beibehalten worden.

Es liege daher bloß eine Ueberarbeitung des letzteren Werkes,
 keineswegs ein vollständig neues Geistesproduct vor, wenn auch
 nicht zu verkennen sei, daß die neue Ausgabe durch die mannig-
 fache Umgestaltung der Gesetzgebung an Ausdehnung erheblich
 zugenommen habe.

Was die Tragweite des Verlagsvertrages anbelange, so bringe
 es die Natur des Verlagsvertrages mit sich, daß der Verleger
 das Werk nicht in veränderter Gestalt neu herausgeben dürfe, da
 der geistige Gehalt und die literarische Form einzig und allein

durch den Autor bestimmt werde, sohin ein höchst persönliches Recht bilde.

Nach § 3 des vorliegenden Vertrags habe B. das unbeschränkte Verlagsrecht erworben, zufolge dessen er über das Werk in unveränderter Gestalt gegen Zahlung des bedungenen Honorars beliebig verfügen dürfe. Dagegen sei es ihm nicht gestattet, ohne Zustimmung des Autors oder seiner Erben eine neue Ausgabe mit verändertem Inhalte erscheinen zu lassen.

Zwar habe sich S. v. N. verpflichtet, sein Werk zeitgemäß zu ändern, allein diese höchst persönliche Pflicht sei mit dessen Tode weggefallen. Eine Berechtigung, ohne Zustimmung der Erben, von einem Dritten die nöthigen Aenderungen vornehmen zu lassen, könne B. aus fraglicher Stipulation nicht herleiten, da in solcher Ausdehnung das Autorrecht auf ihn nicht übergegangen sei.

Eine Aufrechnung der bezüglichen Auslagen sei schon in Folge der vorliegenden Rechtsverletzung ausgeschlossen, aber auch deshalb unstatthaft, weil die Verpflichtung des Autors mit seinem Tode erloschen, daher nicht auf seine Erben übergegangen sei.

Gegen dieses Urtheil legte der Beklagte Revision beim Reichsgerichte ein.

Entscheidungsgründe.

I. Was die Frage betrifft, ob das streitige Werk, abgesehen zunächst vom Verlagsvertrage, dem S. v. N.'schen Werke gegenüber als Nachdruck im Sinne des Reichsgesetzes vom 11. Juni 1870 zu betrachten sei, oder aber, ob es eine selbständige geistige Arbeit bilde, so ist sie ohne Rechtsirrtum in ersterem Sinne entschieden.

In eingehender Begründung ist dargelegt, daß nicht bloß dasjenige, was aus der Zeit der zweiten Auflage des S. v. N.'schen Handbuchs noch Geltung hatte, meist wörtlich in das sich selbst als dritte Auflage jenes Handbuchs bezeichnende Werk aufgenommen, sondern daß insbesondere auch das System jenes Handbuchs beibehalten worden sei und überhaupt nur eine Uebersetzung desselben vorliege; hiernach aber war die Annahme gerechtfertigt, daß, soweit nicht etwa der Verlagsvertrag eine andere Auffassung bedingt, Nachdruck im Sinne der §§ 4—7 der gedachten Reichsgesetzes vorliegt.

II. Es ist daher zu prüfen, ob etwa Beklagter das Recht, die fragliche dritte veränderte Auflage zu veranstalten, aus dem mit dem verlebten S. v. N. abgeschlossenen Verlagsvertrage ableiten konnte, und erscheint es zu diesem Zweck sachgemäß, zunächst das Wesen des Urheberrechts, soweit nöthig, zu erörtern, sodann die bezüglichen Prinzipien auf das Verhältniß des Urhebers und seiner Rechtsnachfolger zum Verleger anzuwenden und schließlich die durch den Inhalt des vorliegenden Verlagsvertrages veranlaßten besonderen Betrachtungen anzureihen.

a. Es kann keinen Zweifel erleiden, daß das Reichsgesetz vom 11. Juni 1870, sich anschließend an die bestehende Doctrin, nicht etwa bloß das Vermögensinteresse, sondern auch das geistige Interesse des Schriftstellers, das Interesse, welches derselbe daran hat oder haben kann, daß sein Werk nicht oder daß es nur so, wie es verfaßt ist, veröffentlicht wird, schützen will. Es genügt, in dieser Beziehung auf die Bestimmungen in § 5 des Gesetzes, sowie darauf hinzuweisen, daß in § 24 des Entwurfs ausdrücklich bestimmt war, es trete die Bestrafung des Nachdrucks auch ein, wenn ein vermögensrechtlicher Schaden nicht zugefügt worden sei, und diese Bestimmung von der Commission nur deshalb beseitigt wurde, weil man sie dem jetzigen § 22 gegenüber für selbstverständlich erachtete.

Wenn daher in § 1 a. a. D. dem Urheber eines Schriftwerkes das ausschließliche Recht verliehen ist, dasselbe auf mechanischem Wege zu vervielfältigen, so hat dies den Sinn, daß der Urheber

befugt sei, jede ohne seinen Willen von einem Dritten veranstaltete mechanische Vervielfältigung als Verletzung seines Urheberrechts zu betrachten und gegen sie mit den vom Gesetze gegebenen Mitteln einzuschreiten, ohne daß er verpflichtet wäre, eine Vermögensbeschädigung darzuthun oder überhaupt die Beweggründe, welche ihn bestimmen sein Urheberrecht geltend zu machen, klar zu legen.

Das Urheberrecht kennzeichnet sich hiernach als ein absolutes Recht gleich dem Eigenthumsrechte, welches jedem Dritten gegenüber unbedingt geltend gemacht werden kann.

In § 3 a. a. D. ist nun ganz allgemein bestimmt, daß das Urheberrecht auf die Erben übergehe und auf andere Personen übertragen werden könne, und § 4 Abs. 1 erklärt ebenso allgemein: „Jede mechanische Vervielfältigung eines Schriftwerkes, welche ohne Genehmigung des Berechtigten (§§ 1, 2, 3) hergestellt wird, heißt Nachdruck und ist verboten.“

Diesen Bestimmungen gegenüber kann die früher in der Doctrin vielfach vertretene, jedoch auch vielfach bestrittene Ansicht, daß mit dem Tode des Schriftstellers das Urheberrecht insofern eine Aenderung erleide, als es nur seiner vermögensrechtlichen Seite nach auf die Erben u. übergehe, im Uebrigen aber, nämlich was die Individualrechte des Schriftstellers angehe, erlösche, keine Geltung beanspruchen, vielmehr ist es als Wille des Gesetzes zu erachten, daß das Urheberrecht in demselben Sinne und Umfange, mit dem nämlichen Charakter eines unbedingten Verbotungsrechts, wie es in den Händen des Schriftstellers selbst bestand, auch auf die Erben und sonstigen Rechtsnachfolger übergehe.

Die Gründe, welche aus der Entstehungsgeschichte des Gesetzes, sowie aus dem Zwecke und Geiste desselben entnommen werden können, sprechen nicht gegen, sondern entschieden für diese aus dem klaren Wortlaute sich ergebende Auslegung.

In erster Beziehung ist hervorzuheben, daß das bayerische Gesetz vom 28. Juni 1865 in § 50 den Uebergang des Urheberrechts auf die Rechtsnachfolger in einer einzigen Beziehung, nämlich was die Execution in dieses Recht betrifft, beschränkt hatte, daß aber der Entwurf des Reichsgesetzes in § 44 auch diese Ausnahme durch eine ausdrückliche Bestimmung beseitigen wollte, und diese Bestimmung nur deshalb gestrichen wurde, weil sie selbstverständlich erschien.

Was ferner Zweck und Geist des Gesetzes anbelangt, so sind die Gründe, welche den Gesetzgeber bestimmen konnten, das Urheberrecht seinem ganzen Inhalte nach auf die Rechtsnachfolger übergehen zu lassen, sehr naheliegend.

Erben sind in der Regel die nächsten Angehörigen des Schriftstellers, bei welchen ein Fortleben auch der geistigen Interessen desselben vorauszusetzen ist. Es kann dem Ehegatten, den Kindern des Schriftstellers nicht gleichgültig sein, wenn der Verleger das Werk desselben in einer Umarbeitung, welche von ganz entgegengesetzter Tendenz ausgeht, oder welche die Verkäuflichkeit auf Kosten des inneren Werthes zu steigern sucht, neu auflegt, oder wenn ein Manuscript, welches vom Verfasser zur Veröffentlichung nicht bestimmt war, gegen ihren (der Angehörigen) Willen herausgegeben wird. Aber auch in Fällen, wo nicht die nächsten Angehörigen in Frage stehen, wenn z. B. das Urheberrecht an entferntere Verwandte gelangt, oder wenn es Dritten verkauft oder testamentarisch vermacht wird, wird die Annahme berechtigt sein, daß der Schriftsteller diesen Personen, welchen er sein Urheberrecht übertrug, oder an welche er es gelangen ließ, auch die Sorge für Wahrung seiner schriftstellerischen Interessen habe übertragen wollen. Es entspricht vollkommen dem höheren Standpunkte, von welchem die neuere Doctrin und mit ihr das Reichsgesetz das sogenannte geistige Eigenthum auffaßt, den Geisteswerken nicht lediglich soweit sie Gewinn bringen, sondern auch soweit mit ihnen Ehre und Ansehen

verbunden ist, einen über die Lebensdauer des Schriftstellers hinausreichenden Schutz zu verleihen, den Autor in der nächsten Generation der Erben noch fortleben zu lassen, wie Bluntschli, Privatrecht § 47, sich ausdrückt.

b. Was die Anwendung dieser Grundsätze auf das Verhältniß zwischen dem Inhaber des Urheberrechts und dem Verleger betrifft, so ergibt sich Folgendes:

Der Verlagsvertrag gibt seiner Natur nach und soweit nicht besondere Abreden Abweichendes bestimmen dem Verleger nur die Befugniß, das Schriftwerk in der Gestalt, wie es ihm vom Verfasser geboten ist, im Verlage zu verwerthen. Jede willkürliche Aenderung, welche der Verleger, sei es bei der ersten, sei es bei den folgenden Auflagen, am Schriftwerke vornimmt, ist ein widerrechtlicher Eingriff in das Urheberrecht, welches, soweit es nicht zur Ausnützung dem Verleger übertragen ist, beim Verfasser beziehungsweise dessen Rechtsnachfolgern zurückbleibt.

Es kann auch keinen Zweifel erleiden, daß das Verhältniß zwischen dem Verleger und den Rechtsnachfolgern des Verfassers ganz das nämliche ist, wie dasjenige zwischen dem Verleger und dem Verfasser selbst. Es ist nicht erfindlich, warum, abgesehen von besonderen Vereinbarungen, die Vertragsrechte des Verlegers sich deshalb erweitern sollten, weil das Urheberrecht in andere Hände übergeht; daß aber die Rechte des Verlegers sich auch nicht mittelbar, durch eine bei der Rechtsnachfolge eintretende Minderung der Urheberrechte, erweitern, ist vorstehend zur Genüge dargethan.

Hieraus ergibt sich für vorliegenden Fall, daß der Beklagte, indem er ohne Zustimmung der Kläger eine neue veränderte Auflage des fraglichen Schriftwerkes veranstaltete, das diesen zustehende Urheberrecht verletz und sich eines Nachdruckes im Sinne des Reichsgesetzes schuldig gemacht hat, wenn nicht etwa die besonderen Bestimmungen des gegebenen Verlagsvertrages sein Vorgehen als berechtigt erscheinen lassen.

c. Der vorliegende Fall hat das Besondere, daß die Natur des Schriftwerkes periodische Aenderungen und Nachträge nöthig machte, wegen deren im Verlagsvertrage durch folgende Bestimmung Vorsorge getroffen war:

„Die Verlagshandlung zahlt für jede neue Auflage zwei Drittheile des Honorars der ersten Auflage, wofür der Verfasser die inzwischen nothwendig gewordenen Aenderungen und Verbesserungen vorzunehmen sich verpflichtet.“

Diese Vereinbarung bot keine Schwierigkeiten, so lange der Verfasser lebte; es war zweifellos, daß dieser verpflichtet war, auf Verlangen des Verlegers die Neubearbeitung vorzunehmen, und daß er das für neue Auflagen bedungene Honorar nur beanspruchen konnte, falls er dieser Pflicht genügte.

Anders gestaltete sich die Sachlage nach seinem Tode.

Die Verpflichtung zur Bearbeitung neuer Auflagen war ihrer Natur nach eine rein persönliche, welche mit dem Tode des Verfassers erlosch. Die Folge hiervon war, daß die den Fall der Veranstaltung neuer veränderter Auflagen betreffende Nebenabrede hinfällig wurde, in gleicher Weise wie der ganze Verlagsvertrag hinfällig geworden sein würde, wenn etwa der Verfasser vor Vollendung seines Werkes gestorben wäre. Es ergibt sich diese Folge ohne Weiteres aus dem Umstande, daß der Verlagsvertrag eine Bestimmung, wie es nach dem Tode des Verfassers mit der Bearbeitung neuer Auflagen gehalten werden solle, nicht enthält, daß ferner nach den thatsächlichen Feststellungen des Richters eine Ermächtigung des Verlegers, in diesem Falle die Aenderungen durch Dritte besorgen zu lassen, auch nicht etwa als stillschweigend vereinbart gelten kann; denn der Verleger hat die Befugniß, Aenderungen am Schriftwerke vorzunehmen oder vornehmen zu lassen, nur insoweit als sie ihm durch den Verlagsvertrag oder durch besondere Bewilligung übertragen ist.

Bei dem Mangel einer maßgebenden Vertragsbestimmung konnte daher der Beklagte das Recht, eine veränderte Auflage zu veranstalten, nur erlangen, indem er sich mit den Klägern als den Inhabern des Urheberrechts, verständigte und von ihnen das Recht, die geistige Arbeit des S. v. N. zu gedachtem Zwecke benützen zu dürfen, durch Gewährung eines angemessenen Honorars erkaufte. Er hatte zu erwägen, ob es für ihn vortheilhafter sei, ein ganz neues Werk ausarbeiten zu lassen, oder aber sich wegen Benützung des bestehenden Werkes mit den Erben abzufinden.

Nach diesen Erörterungen war die Revision, soweit sie den Ausspruch, daß der Beklagte unberechtigt gehandelt habe, angreift, zurückzuweisen.

III. Begründet erscheint jedoch die Revision, soweit das bedungene Honorar als Entschädigung zuerkannt ist.

Nach dem Verlagsvertrage bildete die Bearbeitung der neuen Auflagen eine Gegenleistung, von welcher die Gewährung des bedungenen Honorars abhängig gemacht war. Da die Kläger, wenn auch ohne ihre Schuld, nicht im Stande sind, die Gegenleistung zu gewähren, so folgt, daß sie auch nicht befugt sein können, das ganze Honorar zu verlangen.

Es steht ihnen nur das Recht zu, nach Maßgabe von § 18 des besagten Reichsgesetzes Entschädigung zu verlangen, in welcher Beziehung zu prüfen sein wird, wie viel, nach vernünftigem Ermessen, die Kläger veranlaßt gewesen wären, für die Gestattung der Benützung des Werkes zu fordern und der Beklagte zu geben.

Das Oberlandesgericht hat, unter Bestätigung des erstinstanzlichen Urtheils, eine Entschädigung in der That zugesprochen, dieselbe jedoch nicht nach dem wirklich entstandenen Schaden, den es unerörtert läßt, bemessen, sondern ohne Weiteres das vertragsmäßige Honorar als Entschädigung zuerkannt, offenbar davon ausgehend, es sei die bezügliche Vertragsbestimmung noch maßgebend.

Hierin befundet sich ein Rechtsirrtum, welcher die Aufhebung des bezüglichen Theils der Entscheidung, sowie der Entscheidung im Kostenpunkte bedingt.

Die Sache selbst war, da sie zur Endentscheidung nicht reif ist, in die Berufungsinstanz zurückzuverweisen und zugleich betreffs der Kosten der Revisionsinstanz das Geeignete zu verfügen.

Von der Berner Literar-Conferenz.

In ihrer ersten Sitzung genehmigte die internationale Urheberrechts-Conferenz zunächst das vom Bundesrathe für die Verhandlungen vorgeschlagene Reglement mit einer Abänderung des deutschen Abgeordneten, Legationsrath Reichardt. Dasselbe bestimmt, daß für die Discussion und die Conferenzzacten die französische Sprache angenommen sein soll.

Zuerst wird eine allgemeine Discussion über die Grundsätze, welche einem Vertrage zur Basis dienen sollen, eröffnet und dann das vom Bundesrathe vorgeschlagene Programm einer Commission zur Prüfung übergeben werden, in der ein jeder Staat vertreten ist. Die Abstimmung findet unter Namensaufruf der Staaten statt. Jede Abordnung zählt für eine Stimme. Der aus den Beratungen hervorgegangene Vertragsentwurf wird einer Schlussredaction unterstellt, welche der Prüfung der betheiligten Staaten unterliegt.

Der englische Gesandte, Herr Adams, erklärte, nur in beratender Weise ohne Verbindlichkeit für seine Regierung an den Verhandlungen theilnehmen zu können, was auch seitens des Vertreters der Niederlande, des Generalconsuls Vervey, geschah. Auch der schwedische und der norwegische Delegirte, Generalsecretär Lagerheim und Schriftsteller Båhmman erklärten, nur in unverbindlicher Weise an den Beratungen sich betheiligen zu können, und im gleichen Sinne sprachen sich der österreichische

und der ungarische Delegirte, die Ministerialräthe Steinbach und Jádor aus.

Die nächste Sitzung wurde mit Erledigung einer Reihe von Vorfragen ausgefüllt, welche von der deutschen Delegation aufgestellt worden sind.

Die erste dieser Vorfragen: „Würde es nicht hinreichend und vorzuziehen sein, den vertragsmäßig festgestellten Schutz den Urhebern, welche einem der vertragschließenden Länder angehören, für alle Werke zu bewilligen, die in einem dieser Länder erschienen, gleichviel ob dieselben Manuscript oder ungedruckt oder veröffentlicht sind?“ wurde nach längerer Discussion einer Commission zur Berathung und Antragstellung überwiesen.

Eine zweite Frage, betreffend die Bedingungen, welche der Autor zu erfüllen hat, um sich den vertragsmäßigen Schutz zu sichern, wurde nach dem Antrage des Bundesrathes dahin beantwortet, daß die Unterthanen oder Bürger jedes der vertragschließenden Staaten in allen anderen Staaten der Union das gleiche Schutzrecht genießen sollen, vorausgesetzt, daß sie die durch die Gesetzgebung desjenigen Heimathlandes, in welchem das Werk entstanden ist, vorgeschriebenen Formalitäten und Bedingungen erfüllen.

Eine dritte Frage, lautend: „Welche Gründe sind dafür vorhanden, daß die Musik-Arrangements mit in die Reihe der zu schützenden Gegenstände aufgenommen werden?“ wurde dahin entschieden, daß dieselben nicht unter den zu schützenden Werken aufzuzählen seien, aber ihrer speciell Erwähnung gethan werden soll, z. B. anlässlich der Definition des Wortes „Adaptation“.

Die vierte Frage, ob auf die Geographie, Topographie, Architektur und Naturwissenschaften Bezug habende Werke in den Schutz mit inbegriffen sein sollen, wurde bejaht.

Bei der fünften Frage, betreffend die Dauer des Schutzes, erfolgte nach längerer Debatte die Rückweisung an die Commission zur näheren Prüfung. Das Gleiche war auch mit der sechsten Frage der Fall, betreffend die Reciprocität bei der Reproduction gewisser Werke. — Die Beantwortung der siebenten Frage, ob die Dauer des ausschließlichen Uebersetzungsrechtes die gleiche Ausdehnung haben soll wie das Recht des Urhebers am Original, wurde vertagt, während die achte Frage, betreffend Wahrung des ausschließlichen Uebersetzungsrechtes, an die Commission gewiesen wurde. — Letzteres war auch mit der neunten Frage der Fall, betreffend den Schutz für musikalische, dramatische oder dramatisch-musikalische Werke gegen ihre unerlaubte Darstellung und Aufführung.

Die zehnte Frage, ob bei der schwierigen Definition des Wortes „Adaptation“ es nicht vorzuziehen sei, die Bestimmung der Contrefaçon den zuständigen Gerichten zu überlassen, ging ebenfalls an die Commission. — Des Ferneren wurde die elfte Frage, ob den Mitgliedern der Union der Abschluß von Specialverträgen zu erlauben sei, bejaht, während noch drei andere Fragen, betreffend die Uebergangsbestimmungen, die rückwirkende Kraft des projectirten Vertrags und die Formalitäten der Einregistrierung und des Depôts an die Commission zurückgewiesen wurden.

Nach Erledigung dieser Vorfragen ist die Conferenz nun in die artikelweise Berathung des Programmes des Bundesrathes, welches 18 Artikel umfaßt, eingetreten. — Dem Vernehmen nach soll dasselbe seither erhebliche Modificationen erlitten haben.

Die italienische Delegation ist — angeblich wegen der Cholera — ferngeblieben. Rußland hat eine Betheiligung abgelehnt.

Miscellen.

Deutscher Schriftstellertag. — Mit Bezug auf das kurze Referat über die Verhandlungen des Deutschen Schriftstellertages in Schandau (vergleiche Börsenblatt Nr. 215.) geht uns von Herrn Dr. Adolf Gerstmann in Berlin, dem Referenten in der Leihbibliothekfrage, folgende Ergänzung zu:

„Um allen Mißdeutungen von vornherein die Spitze abzubrechen, gestatte ich mir Ihnen ergebenst mitzutheilen, daß ich durchaus nicht, wie man vielleicht nach jener kurzen Mittheilung zu urtheilen geneigt ist, ein prinzipieller Gegner der Leihbibliotheken bin. Gerade das Gegentheil ist der Fall. In meinem längeren Vortrage betonte ich ausdrücklich, daß — angesichts der jetzigen Unlust des Publicums zum Bücherkauf — die Leihbibliotheken von den Autoren in Schutz genommen werden müßten als diejenigen Institute, welche die Geistesprodukte des Autors dem Publicum übermitteln, welche ferner den meisten Schriftstellern zu jenem Namen verhelfen, dessen sie sich heute erfreuen, und die endlich in gewissem Sinne ein ganz entschiedenes, nicht abzuleugnendes culturelles Moment in sich bergen. Ich trat ganz entschieden gegen jene Herren auf, welche mit den Leihbibliotheken tabula rasa zu machen geneigt sind.“

Nur das bekämpfte ich, daß die Bibliotheken die Bücher verleihen, ohne dem Autor resp. dem Verleger eine entsprechende Entschädigung zu bieten, wie dies seitens der Theaterdirectoren durch Tantiemen und Honorare geschieht.

Daß ich nicht nur für Autoren und Verleger kämpfte, sondern auch das Interesse der Leihbibliotheken im Auge hatte, geht schon daraus hervor, daß ich u. A. einen Weg zeigte, auf dem Autoren resp. Verleger zu ihrem Rechte kommen, und die Einnahmen des Bibliothekars nicht nur nicht vermindert, sondern in mancher Hinsicht geradezu vergrößert werden.

Diesen meinen Ausführungen pflichtete u. A. Oberlandesgerichtsrath Ernst Wichert durchaus bei; derselbe war also kein Gegner meines Antrages, wie aus der Notiz in Ihrem geschätzten Blatte entnommen werden könnte.“

Prämierung. — Die im Verlage der Suwald'schen Buchhandlung (D. Hollesen) in Flensburg erscheinenden Dreesen'schen photographischen Studienbilder (Strand-, Luft- und Wasser-Momentbilder), welche bereits im vorigen Jahre in Koblenz mit dem ersten Preis decorirt wurden, haben auch auf der in Berlin vom 26.—31. August d. J. stattgehabten photographischen Ausstellung den ersten Preis, die silberne Medaille, erhalten.

Auf derselben Ausstellung erhielt die Firma Edm. Gaillard in Berlin den ersten Preis für phototypische und autotypische Arbeiten.

Deutsche Buchbinderschule. — In diesen Tagen wird in Gotha die erste deutsche Buchbinderschule in's Leben treten. — Das Lehrprogramm verspricht, die solide und geschmackvolle Handarbeit gegenüber den mannigfachen Nachtheilen und Gefahren des Großbetriebs nach allen Seiten zu fördern. Neben der Unterweisung in den technischen Lehrfächern, welche ein praktischer Buchbindermeister übernommen hat, ist für Unterricht im Zeichnen, der Stillehre und Ornamentik bestens gesorgt. — Die Buchbinderschule erfreut sich der Unterstützung der herzoglichen Regierung.

Der Buchhandel wird dieses Unternehmen gewiß sympathisch begrüßen und ihm den besten Erfolg wünschen.

Anzeigebblatt.

(Anzeige von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von dem Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Bekanntmachungen buchh.

Vereine und Corporationen.

Berliner Vereins-Sortiment, E. G.
in Berlin.

[45741]

Generalversammlung

Dienstag den 30. Sept. 1884, Abends um
8 Uhr in Liebermann's Restaurant,
Dorothenstrasse 12.

Tagesordnung:

- I. Bericht über die bisherige Thätigkeit.
- II. Antrag auf Bestätigung des gewählten Geschäftsführers.
- III. Antrag auf Genehmigung der Geschäfts-instruction.
 - a) für den Vorstand,
 - b) für den Aufsichtsrath.
- IV. Aufstellung der Normen für die Berechnung der Lieferungen an die Genossenschaften.
- V. Mittheilungen betr. die Annahme eines Commissionärs in Leipzig.
Der Aufsichtsrath.
A. Seydel, Vorsitzender.

Gerichtliche

Bekanntmachungen.

[45742] Die wohleingerichtete
Ed. Sieslack'sche Buchdruckerei, Litho-
graphie, Schriftgießerei und Buchbinderei
in Mitau (Curland)

wird am 15/27. October a. c. um 3 Uhr im
Sieslack'schen Hause zum zweiten Mal
öffentlich ausgedient und alsdann der Zuschlag
voraussichtlich ertheilt werden. — Desgleichen
wird an demselben Tage

der Sieslack'sche Verlag nebst den vor-
rätigen Schriftwerken

verkauft werden.
Eine Consignation der Verkaufsobjecte
und die Bedingungen finden sich bei den Acten
des Mitauschen Stadt-Magistrats. — Aus-
künfte ertheilt bis zum 15/27. October a. c.
Dr. Oberhofgerichtsadvocat Vorkampff Laue II.
in Mitau, von da ab der Unterzeichnete.
Mitau, 5/17. September 1884.
Oberhofgerichtsadvocat Schiemann.

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.

Aenderung in Schulz' Adressbuch.

[45743]

Wir machen unsere Geschäftsfreunde
beim Herannahen der lebhaften Verkehrszeit
darauf aufmerksam, dass wir in Leipzig
künftig nur theilweise ausliefern lassen,

dagegen zwei Mal in der Woche, Dienstags
und Freitags, von Leopoldshöhe, Baden,
directe Zusendungen machen, dort auch
postlagernd Briefe in Empfang nehmen.

Basel, September 1884.

C. F. Spittler.

[45744] Den Herren Verlegern zur gef.
Kenntnissnahme, dass ich mein Geschäft unter
der Firma E. Hoene vom 1. October a. cr.
ab unter meinem Namen

H. G. Janssen,

Buch-, Kunst- u. Musikalienhdlg.
weiterführen werde, von welcher Aenderung
gef. Vormerk zu nehmen bitte.

Hochachtend

Forst i/L., den 12. September 1884.

H. G. Janssen,

i. Fa. E. Hoene's Buchhandlg.

[45745] Mit 1. October dieses Jahres
gebe ich

Stuttgart als Commissionsplatz

auf und bitte von da ab alles für mich Be-
stimmte via Leipzig oder direct zu senden.

Herrn A. Oetinger für die sorgfältige
Vertretung meiner Interessen auch an dieser
Stelle meinen besten Dank abzustatten, kann
ich nicht unterlassen.

Freiburg i/Baden, 16. Septbr. 1884.

Paul Siebeck,

Besitzer der Akadem. Verlagsbuchhdlg.
von J. C. B. Mohr.

[45746] Vom 1. October d. J. ab ändern wir
unsere Firma in:

Steinitz & Fischer Verlag

und verlegen unsere Geschäftslocalitäten nach der
Friedrichstraße 174 part.

Um Irrthümer zu vermeiden, wollen Sie
gütigst hiervon Notiz nehmen und die Conten
der Firmen:

Hugo Steinitz — Centralbuchhandlung.
Steinitz & Fischer — Sortiment und
Antiquariat.

Steinitz & Fischer — Verlag.

streng getrennt halten.

Ueber unsere neuen Unternehmungen geht
Ihnen demnächst Circular zu.

Hochachtungsvoll ergebenst

Berlin SW., Kochstr. 63.

Hugo Steinitz & Co.

[45747] Barmen, 15. September 1884.
P. P.

Wir bringen hierdurch zur gef. Kenntniss-
nahme, daß wir, durch eignen Verlag veranlaßt,
von jetzt ab mit dem Buchhandel in directen
Verkehr zu treten gedenken.

Herr M. L. Rathhies in Leipzig wird
für uns dort ausliefern und unseren Special-
bedarf nach wie vor besorgen.

Hochachtungsvoll

Der Reformirte Schriftenverein,
F. W. Vogt.

Verkaufsanträge.

[45748] Eine bestens renommirte und in
flottem Betriebe befindliche Buchdruckerei
(3 Schnellpressen etc.) mit dem Verlag
einer gut rentirenden, täglich erscheinenden
Zeitung (Auf. 3300) ist in einer grösseren
Provinzialstadt des Königreichs Sachsen
für 60,000 Mark mit 40,000 Mark Anzahlung
zu verkaufen. Nachweislicher Reinertrag
7—8000 Mark p. a.

Berlin.

Elwin Stande.

[45749] Ein Verlagsgeschäft, hauptsächlich
Romane, und ein lithogr. größeres Werk, das
in Lieferungen neu aufgelegt, Erfolg haben
dürfte, ist um sehr billigen Preis bald zu ver-
kaufen. Das zu übernehmende Risiko ist wegen
großer Vorräthe sehr gering. Da mehr als ge-
nügende Räume vorhanden, so würde die
Acquisition auch für Jemand geeignet sein, der
größere neue Unternehmungen beabsichtigt. Off.
sub C. B. 30806. befördert die Exped. d. Bl.

[45750] Ein mittleres, sehr gut accre-
ditirtes Sortimentsgeschäft in einer schö-
nen gesunden Stadt am Rhein ist zu verkaufen.
Der jetzige Inhaber will aus Gesundheits-
rückichten das Geschäft abgeben; dasselbe hat
eine schöne feste Kundschaft, ist grundsolid und
sehr ausdehnungsfähig. Zur Uebernahme gehö-
ren ca. 18,000 Mark. Offerten unter H. 29832.
befördert die Exped. d. Bl.

[45751] Die erste Kunsthandlung einer
der grössten Städte Süddeutschlands ist
zu verkaufen. Bedeutendes Lager, grosser
Umsatz.

Zur Uebernahme sind ca. 50,000 Mark
erforderlich. Näheres auf gef. Anfragen sub
A. F. 29636. durch die Exped. d. Bl.

[45752] Ein grösseres theologisch-phi-
lologisches Sammelwerk, von welchem
mehrere Bände bereits in dritter Auflage er-
schienen sind, ist wegen Aenderung der
Verlagsrichtung des derzeitigen Besitzers
preiswerth zu verkaufen. — Ernstgemeinte
Offerten sind gef. unter der Chiffre H. J. 30541.
an die Exped. d. Bl. zu richten.

Aufgesuche.

[45753] Ein Verlagsgeschäft, gute gang-
bare Artikel enthaltend, wird gegen Cassa (bis
50,000 Mark) zu kaufen gesucht. Gef. Offerten
mit Chiffre O. 15. sind an die Expedition
der Altenburger Zeitung in Altenburg
(Sachsen-Altenburg) zu richten.

Theilhabergesuche.

[45754] Ein tüchtiger Buchhändler mit lang-
jähriger, von bestem Erfolge begleiteter Ge-
schäftspraxis sucht zur Begründung eines
Sortiments in einer großen westdeutschen Stadt
einen Compagnon oder Commanditisten, welcher
10—15 Mille einlegen kann. Suchender
besitzt ausgebreitete Bekanntschaften am Plage,
die vorzügliche Gewähr für Erfolg des Unter-
nehmens bieten.

Gef. Offerten unter S. T. 20144. nimmt die
Exped. d. Bl. entgegen.

Fertige Bücher.

Puttkammer & Mühlbrecht,
Buchhandlung

für Staats- und Rechtswissenschaft
in Berlin N.W., Unter den Linden 64.
[45755]

Soeben erschien in unserm Verlage:

**Die Deutsche
Gründercreditbank zu Gotha**
und
deren Reorganisation.

Beitrag
zur Orientirung der Aktionäre u.
Pfandbriefbesitzer der Bank.

Von
Heinrich Schmidt,
Bankdirector a. D.

7 Druckbogen gr. 8°. Ladenpreis 1 M. 20 S.
Mit 25% Rabatt.

Seitdem die bedrängte Lage der Deutschen Gründercreditbank in Gotha allgemein bekannt geworden ist, bildet dieselbe auch ebenso allgemein das Verhandlungsthema im Kreise aller Interessenten. Das Erscheinen der vorliegenden Schrift aus berufenster Feder darf deshalb als ein sehr zeitgemäßes angesehen werden, und wird sich mit derselben im Buchhandel bedeutender Absatz erzielen lassen. Wir bitten nach Bedarf zu verlangen. Für Bekanntwerden der Schrift durch die Presse ist in grossem Umfange gesorgt.

Wir benutzen die Gelegenheit auf eine andere vor kurzem bei uns erschienene Schrift nochmals aufmerksam zu machen, welche eine der brennendsten Tagesfragen behandelt:

**Deutschland's
Koloniale Politik.**

Mit einem Vorwort:
**Deutsche Politik der nächsten
Jahre.**

Von
R. Stegemann.

Ladenpreis 1 M. 60 S.

Auch hiervon stellen wir Exemplare auf Verlangen nach Bedarf zur Verfügung.

[45756] Soeben erschien im Verlage von
Fr. Thiel

in Berlin W., Leipzigerstr. 115, und
Leipzig, Gellertstr. 2:

Schalk-Kalender
pro 1885.

Fünfter Jahrgang.

Mit effectvollem Buntdruck-Umschlag und
ca. 100 Illustrationen.

Preis 1 M. ord., 75 S. netto u. 60 S. baar
und 7/6, 14/12, 21/18.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

[45757]

Zur Lagercompletirung und als fortwährend
absatzfähigen Lagerartikel bringen wir in em-
pfehlende Erinnerung:

P. K. Rosegger's

Ausgewählte Schriften.

In 19 Bänden mit je 20 bis 25 Bogen
Inhalt. — Preis jedes Bandes 1 fl. 25 fr.
= 2 M. 50 S.

Elegant gebunden (in verschiedenen Farben;
einzeln nur grün oder roth), jeder Band
1 fl. 85 fr. = 3 M. 70 S. (1 fl. 35 fr. =
2 M. 70 S. baar.)

— Jeder Band einzeln zu haben. —
19 Bände geheftet zusammen 23¼ fl. =
47 M. 50 S.

In 19 Original-Prachteinbänden (nur fest)
zusammen 35 fl. 15 fr. = 70 M. 30 S.
Auch in 95 Lieferungen à 25 fr. = 50 S.

**Inhalt von P. K. Rosegger's
Ausgewählten Schriften:**

Das Buch der Novellen. 1. 2. 3. Band. —
Der Waldschulmeister. — Sonderlinge. — Die
Kelpfer. — Volksleben in Steiermark. —
Heidepeters Gabriel. — Waldheimat. 1. 2. Bd.
— Feierabend. — Am Wanderstabe. — Sonn-
tagssruhe. — Dorfsünden. — Meine Ferien. —
Der Gottsucher. — Neue Waldgeschichten. —
Das Geschichtenbuch des Wanderers. 1. 2. Bd.

Jeder Band wird einzeln abgegeben. Bei
Bestellung aparter Bände bitten wir stets
deren Titel genau anzugeben, da die Werke
in anderer Reihenfolge als oben nach und
nach ausgegeben wurden.

19 Einbanddecken zu Rosegger's Schriften,
von denen jede nur den Titel, nicht die Band-
zahl auf dem Rücken trägt, kosten pro Decke
40 fr. = 80 S. (35 fr. = 70 S. baar).

Wohl selten hat sich ein Dichter so raschen
und wohlverdienten Ruhm erworben, als unser
Rosegger. Er hat die eigenartige Poesie der
Alpenländer, die er mit natürlichem Sinne be-
herrscht, mit Glück in die Weltliteratur ein-
geführt und derselben durch seine poetische
Kraft so nachhaltigen Erfolg verliehen, daß die
Literaturgeschichte Rosegger als den Begründer
einer eigenen Schule feiern, als deren Altmeister
der Dichter unerreicht dasteht. Sein Sinn für
die Poesie der Natur und des menschlichen
Herzens hat ihm die Herzen aller Leser geöffnet
und wahrhafte Erquickung findet Jedermann in
der Lectüre von Rosegger's reizvollen Schöpfungen.

Die Absatzfähigkeit ist eine dauernde und
wie für jedes classische Dichterwerk unbegrenzte,
wazu der außerordentlich billige Ladenpreis
viel beiträgt.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung 25%, 11/10; baar 33¼%;
11/10 Exemplare mit 40% baar, 44/40 Bde.
ganz beliebig gemischt, in Rechnung oder mit
40% baar.

Jeder Einband wird mit 50 fr. = 1 M. baar
berechnet, auch für Freiegemplare.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

— Für katholische Handlungen! —

[45758]

In unserm Verlage erschien:

Jesus mein Verlangen.

Ein katholisches Gebetbuch
mit Belehrungen und Anleitungen
zu einem gläubig-frommen Lebens-
wandel

von

Dr. Alois Schlor,
gewesener Spiritual des fürstbischöfl. Priesterhauses
zu Graz.

4. durchgesehene Auflage.

Mit kirchlicher Approbation des fürstbischöfl.
Sedauer Ordinariates.

Ausgabe mit großem Druck. Preis gebunden
in Leder mit Goldschnitt 2 M. 40 S. ord.;
in Unbd. mit rothem Schnitt 1 M. 80 S. ord.;
roh 1 M. ord.

Ausgabe mit kleinem Druck. Preis gebunden
in Leder mit Goldschnitt 2 M. ord.; in Lein-
wand mit rothem Schnitt 1 M. 80 S. ord.;
roh 90 S. ord.

Das Buch, ausgezeichnet durch seinen für
jeden Christen passenden Inhalt, wie durch
Klarheit und Innigkeit der Sprache, empfiehlt
sich auch durch seine bequeme äußere Form,
daß auch Männer sich desselben bedienen können.
Ein wunderschönes Bild und ein künst-
lerisches Titelblatt schmückt diese neuen Aus-
gaben.

Verlagsbuchhandlung „Styria“ in Graz.

[45759] Soeben erschien:

Die

Polizei-Verwaltung
des
Preussischen Staates.

Handbuch

für den

praktischen Gebrauch.

Systematisch bearbeitet

von

Dr. G. A. Rascher.

4. u. 5. (Doppel-) Auflage.

72 Bogen Lex.-Format.

13 M. 50 S. ord., 10 M. 10 S. netto,
9 M. baar.

— Bis Ende September d. J. liefere
baar 9/8 Expl. —

Für Regierungs- und Verwaltungsbehörden,
Landräthe, Amtsvorsteher und Amtmänner,
Magistrate und Polizeiverwaltungen, Land-
und Amtsgerichte, Staats-, Amts- und Rechts-
anwälte, Gutsbesitzer etc.

Das Buch stellt jetzt einen Codex des Polizei-
rechtes dar und wird deswegen auch bei außer-
preussischen Regierungen, Universitäten etc. Absatz
finden.

Prospecte stehen zu Diensten.

Bernburg.

J. Barmeier.

[45760] Versandt wurde soeben:

G e s e z,
betreffend die
Kommanditgesellschaften auf Aktien
und
die Aktiengesellschaften
vom 18. Juli 1884.
Mit Erläuterungen
von
Dr. P. Kayser,
Kaiserlichem Regierungsrath im Reichs-Justizamt.
gr. 8^o. Cart. 4 M.

Mit diesem Werke dürfte einer der gediegensten Commentare zu dem neuen Actiengesetze geboten sein. Der Verfasser erscheint zur Herausgabe dieses Werkes umsomehr berufen, als er in seiner amtlichen Stellung sich seit Jahren mit der Reform der Actiengesetzgebung zu beschäftigen hatte, im amtlichen Auftrage den Entwurf und die Motive zu dem nun vorliegenden Gesetz mit ausgearbeitet und an allen Berathungen darüber in den Commissionen, sowie im Reichstage theilgenommen hat. Er dürfte daher zweifellos ein gründlicher Kenner und Interpret des Gesetzes sein. Dasselbe gilt im ganzen Reich und ist am 14. Aug. d. J. in Kraft getreten.

Der Arrest
und
die einstweiligen Verfügungen
nach
Preussischem Recht.
Von
W. Peters,
Landgerichts-Rath.
gr. 8^o. 2 M.

Der Arrest ist ein vom Richter gewährtes Sicherungsmittel für gefährdete Vermögensrechte. Mit dem Inkrafttreten der Deutschen Civilprozeßordnung und nicht minder durch das Zwangsvollstreckungsgesetz vom 13. Juli 1883 hat die Lehre vom Arrestschlage mehrfache Aenderungen erfahren, so daß es dem Praktiker äußerst erwünscht sein wird, sich im dringlichen Einzelfalle an der Hand einer eingehenden Darstellung des Arrestverfahrens über die ihm zur Bearbeitung vorliegende Arrestsache schnell orientiren zu können.

Grundriss der Chemie
für
den Unterricht an höheren Lehr-
anstalten.

Mit in den Text gedruckten Holzschnitten
und einer Spectraltafel.
Von
Prof. Dr. Fr. Rüdorff.
8. Auflage.
gr. 8^o. Preis 3 M. 70 S.

Das nunmehr in 8. Auflage vorliegende Werk ist eines der verbreitetsten chemischen Lehrbücher. Da die Chemie neuerdings auch

obligatorischer Unterrichtsgegenstand auf den preuß. Gymnasien geworden ist, bitte ich, bei Versendung der neuen Auflage hierauf Rücksicht zu nehmen.

Übungsbuch
zum
Übersetzen ins Französische
für höhere Lehranstalten
herausgegeben
von
Prof. Dr. G. Wüllenweber.
Dritte, vermehrte Auflage.
gr. 8^o. 1 M. 20 S.

Das Wüllenweber'sche Übungsbuch ist infolge seiner Vorzüge vor ähnlichen Werken in einer beträchtlichen Anzahl höherer Lehranstalten eingeführt und wird leicht weitere Verbreitung finden, wenn die betr. Lehrer bei Wahl eines neuen Übungstoffes auf dasselbe aufmerksam gemacht werden.

Event. stehen Freieemplare vorstehender Schulbücher zur Prüfung zu Diensten.

Berlin 15. September 1884.

G. W. Müller.

[45761] Soeben ist in meinem Verlage erschienen:

Karte
der Deutschen Besitzungen
in West-Afrika

von
B. Hassenstein.

Inhalt:

- 1) Spezialkarte von Gross-Namaqualand und dem Gebiete des Hauses F. A. Lüderitz. 1:1,750,000.
(Nebst einem Carton: Thüringen im gleichen Maßstab.)
- 2) Plan von Angra Pequena. 1:175,000.
(Mit Angaben von F. A. Lüderitz.)
- 3) Kamerun, Bimbia u. Malimba. 1:800,000.
- 4) Die Sklavenküste mit dem Gebiete von Togno. 1:2,000,000.
- 5) Übersicht der europäischen Kolonien an der Guinea-Küste, sowie des Gebietes der Internationalen Kongo-Gesellschaft. 1:12,500,000.
- 6) Übersicht von ganz Afrika zur Übersicht aller europäischen Besitzungen. 1:100,000,000.

Preis 1 M., nur baar mit 50%!

Gotha, 11. September 1884.

Justus Perthes.

[45762] Soweit mein Vorrath reicht, offerire ich das soeben erschienene:

Adressbuch
für **Schleswig-Holstein, Lauenburg**
und **Lübeck.**

Zu 4 M. no. baar pr. Expl.

Schleswig, 17. September 1884.

Julius Bergs.

[45763] Soeben erschien und wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Grammatik
der
Englischen Sprache
nebst
methodischem Übungsbuche.
Naturgemäße Anleitung
zur
Erlernung und Einübung der Aussprache,
der Formenlehre und der Syntax.
Für den Gebrauch in Schulen, wie
auch für den Selbstunterricht.
Von
Dr. Rudolf Sonnenburg,
Director des Großherzogl. Real-Gymnasiums
in Ludwigslust.
Zehnte Auflage.
Preis 2 M. 80 S. ord.

Xenophons Anabasis.
Für den Schulgebrauch
herausgegeben
von
Dr. Adolf Matthias.
Mit einer Karte
und drei lithographirten Tafeln.
Preis 1 M. 20 S. ord.

Kommentar
zu
Xenophons Anabasis.
Im Anschluß an die
Schulgrammatiken von v. Bamberg
und Koch und des Verfassers
Wortkunde
bearbeitet
von Dr. **Adolf Matthias.**
Heft III. Kommentar zu Buch V. VI. VII.
Cartonnirt. Preis 1 M. 40 S. ord.
Mehrbedarf bitte zu verlangen.
Berlin, den 15. September 1884.
Julius Springer.

Oswald Weigel in Leipzig.
[45764] Ich erhielt das nachstehende Werk zum alleinigen Debit in Deutschland:

Synoptical flora
of
North America
by **Asa Gray, LL. D.,**
Prof. of Botany in Harvard University Cambridge, Mass.
Vol. I. Part II.
Caprifoliaceae — Compositae.
gr. 8^o. 474 Seiten Lwd. 27 M. ord. —
22 M. 50 S. netto baar.
Ich bitte dasselbe verlangen zu wollen.
Oswald Weigel in Leipzig.

Verlagsbericht

von

Ferdinand Enke in Stuttgart.

Januar—September 1884.

[45765]

Arzt und Patient. Winke für Beide. gr. 8^o.
1 M ord.**Biedert,** Kreis- und Spitalarzt Dr. Ph.,
Untersuchungen über die chemischen
Unterschiede der Menschen- u. Kuhmilch.
Zweite, sehr vermehrte Ausgabe.
8^o. Geh. 2 M 40 λ ord.**Deutsche Chirurgie,** herausgegeben von
Prof. Dr. Billroth und Professor Dr.
Luecke.Lfg. 21. Prof. Dr. E. Fischer, Hand-
buch der allgemeinen Verbandslehre.
Mit 206 Holzschnitten. Geheftet.
7 M 60 λ .Lfg. 32. 1. Hälfte: Professor Dr. H.
Schwarze, die chirurgischen Krank-
heiten des Ohres. Mit 99 Holzschnit-
ten. gr. 8^o. Geh. 6 M**Fischer,** Professor Dr. Ernst, Handbuch
der allgemeinen Verbandslehre. Zweite
Auflage. Mit 206 Holzschnitten. gr. 8^o.
Geh. 7 M 60 λ ord.(Separatabdruck aus der „Deutschen
Chirurgie“.)**Fritsch,** Prof. Dr. H., Grundzüge d. Patho-
logie und Therapie des Wochenbetts.
gr. 8^o. Geh.
Erscheint demnächst.**Gerlach,** Professor Dr. Leo, Beiträge zur
Morphologie und Morphogenie. Unter-
suchungen aus dem anatom. Institut zu
Erlangen. I. 1883. Mit 3 Holzschnitten
u. 10 Tafeln. kl. 4^o. Geh. 12 M ord.**Hersing,** Dr. Fr., Compendium der Augen-
heilkunde. Vierte Auflage. Mit 37
in den Text gedruckten Holzschnitten
und 1 Farbentafel. 8^o. Geh. 7 M ord.**Hofmeier,** Docent Dr. M., die Myomotomie.
Dargestellt an 160 in der kgl. Uni-
versitäts-Frauenklinik zu Berlin ausge-
führten Operationen. 8^o. Geh.
Erscheint demnächst.**Kézmarsky,** Professor Dr. Th. v., klinische
Mittheilungen aus der ersten geburts-
hilflich-gynäkologischen Universitäts-
Klinik in Budapest über die Jahre 1874
—1882. Mit kurzer Uebersicht über die
Jahre 1869—74. gr. 8^o. Geh.
Erscheint demnächst.

Einundfünfzigster Jahrgang.

Kornfeld, Kreisphysikus Dr. H., Handbuch
der gerichtlichen Medicin in Beziehung
zu der Gesetzgebung Deutschlands und
des Auslandes, nebst einem Anhang ent-
haltend die einschlägigen Gesetze und
Verordnungen Deutschlands, Oester-
reichs und Frankreichs. Mit 50 Holz-
schnitten. 8^o. Geh. 10 M ord.**Kraussold,** Oberarzt Dr. C., Melancholie
und Schuld. Psychologische und psychi-
atrische Betrachtungen. 8^o. Geheftet.
2 M ord.**Kunze,** Dr. C. F., Compendium der prak-
tischen Medicin. Achte, vielfach um-
gearbeitete und vermehrte Auf-
lage. 8^o. Geh. 10 M ord.**Olshausen,** Professor Dr. R., klinische Bei-
träge zur Gynäkologie und Geburts-
hilfe. Mit 5 Holzschnitten. 8^o. Geh.
6 M ord.**Onodi,** Dr. A. D., und Dr. F. Flesch, Leit-
faden zu Vivisektionen am Hunde. Nach
eigenen anatomischen u. experimentellen
Untersuchungen.I. Theil (Hals). Mit 8 lithogr. Tafeln.
gr. 8^o. Geh. 4 M ord.**Port,** Oberstabsarzt Dr. Jul., Taschenbuch
der feldärztlichen Improvisationstechnik.
Vom internationalen Comité des rothen
Kreuzes mit dem ersten Preis gekrönte
Preisschrift. Mit 188 Holzschnitten.
kl. 8^o. Geh. 5 M ord.; geb. 6 M ord.**Stiller,** Professor Dr. B., die nervösen
Magenkrankheiten. gr. 8^o. Geh. 6 M ord.**Toldt,** Professor Dr. Carl, Lehrbuch der
Gewebelehre mit vorzugsweiser Berück-
sichtigung des menschlichen Körpers.
Zweite Auflage. Mit 195 Holzschnitten.
gr. 8^o. Geh. 14 M ord.**Veit,** Docent Dr. J., die Eileiterschwanger-
schaft. Ein Beitrag zur Pathologie und
Therapie derselben. 8^o. Geh.
Erscheint demnächst:v. **Zeissl,** Professor Dr. Herm., Grundriss
der Pathologie u. Therapie der Syphilis.
Zweite Auflage, bearbeitet v. Privat-
Docent Dr. M. von Zeissl. 8^o. Geh.
7 M ord.

Zeitschriften.

Archiv für Kinderheilkunde. V. Band.
gr. 8^o. 12 M ord.**Centralblatt für Thiermedizin.** I. Jahrg.
8^o. 10 M ord.**Jahrbuch für praktische Medicin.** Jahrg.
1884. 8^o. 15 M 40 λ ord.**Monatsblätter, klinische, für Augenheil-
kunde.** XXII. Jahrg. 8^o. 12 M ord.**Zeitschrift für Geburtshilfe und Gynä-
kologie.** X. Bd. 1. Heft. gr. 8^o. 7 M ord.
X. Bd. 2. Heft. gr. 8^o. 9 M ord.

* * *

Brockmann, Oberlehrer F. J., Repetitions-
Compendium über alle Zweige der Ele-
mentar-Mathematik. Für Schüler der
obersten Klasse der Gymnasien u. Real-
gymnasien sowie für Abiturienten,
Studirende und Lehrer der Mathematik.
8^o. Geh. 3 M ord.**Günther,** Professor Dr. Siegm., Lehrbuch
der Geophysik und physikalischen Geo-
graphie. Zwei Bände. I. Band. Mit
77 Holzschnitten. gr. 8^o. Geh. 10 M ord.**Heller,** Professor A., Geschichte d. Physik
von Aristoteles bis auf die neueste Zeit.
Zwei Bände.II. Band: Von Descartes bis Robert Mayer.
gr. 8^o. 18 M ord.**Krebs,** Professor Dr. G., die Physik im
Dienste der Wissenschaft, der Kunst u.
des praktischen Lebens. 5. Lieferung.
8^o. Geh. 2 M ord.— do. Complet. Mit 259 Holzschnitten.
In 1 Band geheftet. 10 M ord.

— do. do. Gebunden. 11 M ord.

de Nadaillac, die ersten Menschen und die
prähistorischen Zeiten. Mit besonderer
Berücksichtigung d. Urbewohner Ame-
ricas. Herausgegeben v. W. Schüssler
und Ed. Seler. Mit 1 Titelbilde und
70 in den Text gedruckten Holzschnitten.
Autorisirte Ausgabe. gr. 8^o. Geheftet.
12 M ord.**von Tröltzsch,** Major a. D. E., Fund-Statistik
der vorrömischen Metallzeit im
Rheingebiete. Mit zahlreichen Abbil-
dungen u. 6 Karten in Farbendruck. 4^o.
Geb.

Erscheint demnächst.

Zeitschriften.

Gartenflora. Jahrgang 1884. gr. 8^o.
18 M ord.**Humboldt.** Monatsschrift für die gesammten
Naturwissenschaften. Jahrgang 1884.
4^o. Geh. 12 M ord.

* * *

Cojad, Privat-Docent Dr. Konr., das An-
fechtungsrecht der Gläubiger eines zah-
lungsunfähigen Schuldners innerhalb und
außerhalb des Konkurses nach deutschem
Reichsrecht. 8^o. Geh. 10 M ord.

Goldschmidt, Professor Dr. L., die Reform des Aktiengesellschaftsrechts. Zur Verständigung. 8^o. Geh. 1 M. ord.

John, Dozent Dr. jur. V., Geschichte der Statistik. Ein quellenmässiges Handbuch für den akademischen Gebrauch wie für den Selbstunterricht. Zwei Theile. I. Theil. Von dem Ursprung der Statistik bis auf Quetelet. 8^o. Geh. 10 M. ord.

Rippert, Julius, die Geschichte der Familie. 8^o. Geh. 6 M. ord.

v. Schulte, Geh.-Rath, Professor Dr. Joh. Fr., Karl Friedrich Eichhorn. Sein Leben und Wirken nach seinen Aufzeichnungen, Briefen, Mittheilungen von Angehörigen, Schriften. Mit vielen ungedruckten Briefen von Eichhorn und an Eichhorn. 8^o. Geh. 8 M. ord.

Zeitschriften.

Centralblatt für Rechtswissenschaft. III. Band. 8^o. Geh. 10 M. ord.

Gerichtssal. XXXVI. Band. 8^o. Geh. 12 M. ord.

Zeitschrift für das gesammte Handelsrecht. XXX. Band. 8^o. Geh. 12 M. ord.

Zeitschrift für vergleichende Rechtswissenschaft. V. Band. 8^o. Geheftet. 15 M. ord.

[45766] In unserm Verlage erschien soeben:

Deutscher Lehrerkalender für das Jahr 1885.

Preis elegant geb. 1 M. 20 λ ord., 80 λ no.
Inhalt: I. *Kalendarium*. Von den Finsternissen des Jahres 1885. Tafel zur Stellung der Uhr. Zeitunterschiede zwischen Berlin und anderen Orten. Allgem. Lauf und Stellung der Planeten i. J. 1885. Die Dämmerungserscheinungen von August 1883 bis Anfang 1884. Zwei neue Quellentheorien. Zur Erklärung geographischer Namen. — II. *Notizkalender* für alle Tage des Jahres. Stundenpläne. Schülerverzeichnis, 12 Seiten weiss Papier. 2 Tafeln Schieferpergament. — III. *Pädagogisches*. Höflichkeit und Welt-sitte in der Pädagogik. Winke für das Etikettieren von Naturaliensammlungen. — IV. *Statistisches*. Notizen aus der Statistik des Reiches in runden Zahlen. — V. *Gartenkalender*. Die hauptsächlichsten Arbeiten im Gemüse-, Obst- und Ziergarten, nach den Monaten zusammengestellt. — VI. *Postalisches*. — VII. *Zinstabelle*. — VIII. *Humoristisches*. — IX. *Anzeigen*.

Der reichhaltige und praktische Kalender erschien in der bekannten eleganten Ausstattung und, um mehrseitig ausgesprochenen Wünschen zu genügen, in starkem und festem Einband.

Wir bitten zu verlangen.
Langensalza.

Hermann Beyer & Söhne.

Verlag von A. Haack in Berlin.

[45767] Am 12. September verhandte ich nach Maßgabe der eingegangenen Bestellungen:

Deutscher Kalender für 1885.

Jahrbuch
des Wichtigsten in Wissenschaft,
Kunst, Handel und Gewerbe,
bearbeitet unter Mitwirkung
von

Karl Brämer, Professor Frühauf, Dr. Herm. Grothe, Bibliothekar Dr. F. Rippert, Oberl. Schmolke, Stabsarzt Dr. med. Bormeng und Anderen.

14 Bogen 8^o. In Leinwandband elegant gebunden.
2 M. 40 λ ord., 1 M. 80 λ no., 1 M. 65 λ baar;
Freiexemplare 11/10.

Dieser Kalender enthält auf einer fachwissenschaftlichen Grundlage, mit Ausscheidung allen novellistischen Beiwerkes, das Wissenswerthe des Fortschrittes auf allen Gebieten, an denen der Gelehrte wie der Gebildete regen Antheil nimmt. Ein Nachschlagebuch für die Studirstube wie für das Bureau — für das Conversationszimmer wie für die Bibliothek, bildet derselbe den Dolmetscher für Cultur und Staatsleben, auf dem persönlichen und thatsächlichen Gebiet. Auch dem reichen Inhalt verzeichne ich:

Vollständigster protestant. u. kathol. Tageskalender.

Astronomischer Kalender mit Ebbe und Flut, Himmelsbahnen etc.

Biographischer Säcular-Kalender.

Naturwissenschaftliche Forschungen.

Geographische Entdeckungen.

Gesundheitspflege und ihre Gebiete.

Deutschlands Handel und Verkehr, Schifffahrt etc.

Technische Verbesserungen im Eisenbahn- und Maschinenwesen.

Rückblick auf Kunst im Allgemeinen und Archäologie.

Retrologe des letzten Jahres.

Genealogischer Gesammkalender von Europa.

Unsere Behörden und Gerichte.

Die fremden Regierungen.

Die Professoren der Universitäten.

Die europäischen Staaten nach Lage und Umfang.

Die außereuropäischen Staaten nach Lage und Umfang.

Die Großstädte Europas bis auf 50,000 Einwohner.

Die Staaten des Deutschen Reiches.

Einnahmen und Ausgaben Deutschlands.

Staatsschulden Europas.

Die Kriegsheere und Flotten aller Staaten.

Die Banken und Creditanstalten Deutschlands.

Weltpostverein, Eisenbahn, Telegraphie.

Verzeichniß sämtlicher Sternwarten.

Universitäten, Kunst- und höhere Fachschulen.

Bäder und Curorte Europa's.

Erwerbs- und Wirthschafts-Genossenschaften Deutschlands.

Versicherungs-Gesellschaften, Berg- und Hüttenwerke Deutschlands.

Käufer finden Sie in den gebildeten Kreisen jedes Berufes — Kaufleute, Gelehrte, Beamte, Lehrer etc. — Ihren früheren Abnehmern des Weber'schen Illustrierten Kalenders.

Den zahlreichen Herren Collegen, welche meiner neuen Kalenderpublication ihr reges Interesse bereits bei ihrer Ankündigung entgegengebracht, spreche ich hierdurch meinen besonderen Dank aus; ich werde für Unterstützung Ihrer Bemühungen auf das thätkräftigste durch Inserate etc. besorgt sein.

Die Herren Collegen, welche noch nicht verlangt haben, bitte ich dies baldgefälligst nachzuholen.

Hochachtungsvoll

Berlin, September 1884.

A. Haack.

[45768] In unserm Verlage erschien soeben, wird aber nur auf Verlangen versandt:

Flores semisaeculares Bernenses.

Erinnerungsblüthen

vom

50jährigen Jubiläum der Hochschule Bern.

Decerpit collegit disposuit
domus quaedam vetus.

8½ Bogen 8^o. Elegant broschirt.
2 M. ord. u. 25 %, fest 13/12 Expl.,
baar 7/6.

Gutachten

für die

Berner Bankvereinigung
über

Interpretation

der Art. 826 und 828 O.-R.
betreffend

domizilirte Eigenwechsel

von

Dr. R. Niggeler,

Alt-Bundesrichter in Bern.

4 Bogen 8^o. 1 M. 50 λ ord. mit 25%
und 13/12 Expl.; baar 7/6.

Schweizerisches Regionenbuch.

II. Theil.

Alphabet. Register der Geschäftszweige, nach Kantonen und Ortschaften geordnet.

Zweite Lieferung.

Inhalt:

Freiburg, Genf, Glarus, Graubünden,
Luzern, Neuenburg.

11 Bogen Lex.-8.

2 M. 50 λ ord., 1 M. 85 λ netto.

Keine Freiexemplare.

Wir bitten um gef. Verwendung.

Achtungsvoll

Bern, 16. Septbr. 1884.

Nydegger & Baumgart,

Nachfolger v. B. F. Haller's Verl. u. Sort.

Theodor Ackermann,
 königl. Hofbuchhändler.
 Verlags-Conto in München.
 [45769]
Neuigkeiten 1884.
Januar bis September.

Bauschinger, J., o. Professor der technischen
 Mechanik und graphischen Statik, Mittheilungen aus dem mechanisch-technischen
 Laboratorium der k. technischen Hochschule in München. Zehntes Heft. Mittheilung XI, enthaltend: Untersuchungen über die Elasticität und Festigkeit der wichtigsten natürlichen Bausteine in Bayern. Imp.-4°. 26 S. Mit 4 grösseren Tabellen und 5 Curventafeln. Preis 8 M.

Bauschinger, Dr. Julius, Untersuchungen über die Bewegung des Planeten Merkur. Lex.-8. 60 S. Preis 1 M. 60 S.

Beiträge zur Landeskunde Bayerns. Zusammengestellt von der Subkommission für wissenschaftliche Landeskunde Bayerns der geograph. Gesellschaft in München. 8°. XII u. 230 S. Preis 3 M.

Brauch, A., Zahlmeister-Aspirant im 3. Bataillon d. f. b. 5. Infanterie-Regiments „Großherzog von Hessen“, Militär-Verwaltungs-Dienst. Leitfaden für den Unterricht der Kapitulanten und Einjährig-Freiwilligen und zum Selbstunterricht zusammengestellt auf Grund des Reglements. Zweite Auflage. 8°. IV. u. 80 S. Preis 1 M.

Beobachtungen der meteorologischen Stationen im Königreich Bayern. Herausgegeben von der k. meteorologischen Central-Station durch Dr. Wilhelm von Bezold und Dr. Carl Lang. Jahrg. VI. 4 Hefte. Imp.-4°. Preis 18 M.

Geyer, Dr. August, o. ö. Professor der Rechte zu München, Grundriß zu Vorlesungen über gemeines deutsches Strafrecht. Erste Hälfte. Einleitung und allgemeiner Theil. gr. 8°. VI u. 212 Seiten. 3 M. 50 S.; gebunden 4 M.

Jahresberichte, die, der königlich bayer. Fabriken-Inspectoren für das Jahr 1883. Mit einem Anhang betreffend den Vollzug der Gewerbeordnung beim Bergbau. Im Auftrage des königlichen Staatsministeriums des Innern, Abtheilung für Landwirtschaft, Gewerbe und Handel veröffentlicht. gr. 8°. II und 104 S. Preis 1 M. 80 S.

Knilling, Rudolf, Lehrer in Traunstein, zur Reform des Rechenunterrichtes in den Volksschulen. Erste Abtheilung. Mein Programm. — Kritik der Pestalozzi'schen, Grube'schen und gegenwärtigen Rechenmethode. gr. 8°. IV u. 172 S. Preis 1 M. 40 S.

Loewe, F., o. Professor an der k. technischen Hochschule in München, über Normalprofile von Eisenbahn-Schienen. Separat-Abdruck aus der Zeitschrift für Baukunde. Band VII. Imp.-4°. 14 Seiten. Preis 60 S.

Miller, Dr. W. von, o. Professor d. k. techn. Hochschule, u. Dr. H. Killiani, Privatdozent, Lehrbuch d. analytischen Chemie. 8°. XII u. 254 S. Mit 69 Abbildungen im Text und einer Spektraltafel. 9 M.; geb. 9 M. 60 S.

Reinhard, Dr. August, die Kirchenhoheitsrechte des Königs von Bayern. Gefrönte Preisschrift. gr. 8°. VI u. 282 S. 5 M. 40 S.

Schmid, J., k. Oberbaurath bei der obersten Baubehörde im k. b. Staatsministerium des Innern, hydrologische Untersuchungen an den öffentlichen Flüssen im Königreiche Bayern. I. Theil. Mit einem Tabellenanhang und zwölf Tafeln. Folio. IV u. 20 S. Preis 20 M.

Walberer, Dr. Joh. Chr., Professor am k. Gymnasium in Amberg, Leitfaden zum Unterrichte in der Arithmetik und Algebra an Gymnasien und verwandten Anstalten. Zweite, durchgesehene und mit Übungsaufgaben versehene Auflage. gr. 8°. VIII u. 152 S. Preis 1 M. 60 S.

Zeitschrift, archivalische, herausg. von Dr. Franz von Löher. Achter Band. Lex.-8°. II u. 324 S. Preis 12 M.

Zeitschrift für Baukunde. Organ der Architekten- und Ingenieur-Vereine von Bayern, Württemberg, Baden, Strassburg, Frankfurt a/M., Mittelrhein, Niederrhein-Westphalen u. Oldenburg. Redakteur: W. Wittmann. Bd. VII. 8 Hefte. Imp.-4°. Mit vielen Textillustrationen u. ca. 36 Tafeln. 1884. Preis 24 M.

Karl Scholze in Leipzig.
 [45770]

Nachdem das 5. (Schluß-)Heft von
Gebäude-Entwürfe.

(Vornehmlich Wohnhäuser und Villen.)

Entworfen von den Architekten
W. Cohn, G. Jffel und J. Krusewitz
 und

ehemaligen Schülern der Bauerschule zu
 Burgthede.

(Auszüge aus d. „Bautechnischen Rundschau.“)
 Herausgegeben
 von Architekt **Pittentöser,**

Direktor der technischen Fachschulen zu Burgthede.
 erschienen ist, erlosch der Subscriptionspreis und kostet das Heft 1 M. ord., das vollst. Werk 5 M. ord.

Die Expedition findet vor der Hand nur gegen baar statt.
 NB. Heft 1 zurück erbeten!

F. C. W. Vogel in Leipzig.
 [45771]
 Heute versandte ich zur Fortsetzung in feste Rechnung:

Lehrbuch
 der
Speciellen Pathologie
und Therapie
 der
inneren Krankheiten
 für
Studirende und Aerzte
 von

Prof. Dr. **Adolf Strümpell** in Leipzig.
Zweiter Band.

Zweiter Theil.
Nieren. Constitutionskrankheiten etc.

gr. 8°. Mit 8 Abbildungen. 8 M. ord., 6 M. no., 5 M. 60 S. baar.
 (Preis des vollständigen Werkes = 30 M. ord., 22 M. 50 S. no., 21 M. baar.)
 — Das Register für das complete Werk wird im October unberechnet nachgeliefert. —

Leipzig, 18. September 1884.

F. C. W. Vogel.

A. Haad's

Damenkalender für 1885.
 [45772]

Zur Ausgabe gelangte:

A. Haad's

Damenkalender für 1885.

11. Jahrgang. 17 Bogen in 16°.

Mit einem in photographischem Lichtdruck fein ausgeführten Genrebild:

„Pflichten und Sorgen“ nach Hölsch.

Inhalt: „Verschollene Mär“. Novellen-cyclus aus dem Mittelalter von Villamaria. — Gedicht zum Titelbilde von Auguste Kurs. — Kalenderium. — Wochenstundenplan. — Uebersichtskalender für 1885. — Festkalender. — Schreibkalender mit Geburtstags-Kalender u.

In elegantem Leinwandband mit Golddruck und Goldschnitt (aus dem Atelier der Herren Hübel & Denck) und Faber'schem Bleistift.

Preis 2 M. ord., 1 M. 30 S. netto,

1 M. 20 S. baar.

— Freiemplare in Rechnung und gegen baar 7/6.

Die zierliche Ausstattung meines Damenkalenders macht ihn zu einem angenehmen und stets willkommenen Gelegenheitsgeschenk, und hoffe ich, daß mein Ihnen bekanntes coulantcs Entgegenkommen Sie veranlassen wird, meiner Bitte um recht thätige Empfehlung meines Damenkalenders gern nachzukommen.

Hochachtungsvoll

Berlin, September 1884.

A. Haad.



Schorers Familienblatt.

1884. Dreizehntes Heft. Blauer Umschlag.
Preis 50 \mathcal{A} ord. — Ausgabe am 25. Septbr.

[45773]

Graf Benzini. Eine Kriegserinnerung von
Hermann Fersche.

Damencoupé. Von Ernst Keller.

In einer süditalienischen „Taberna“. I. Donna
Anna. — II. Don Giovanni. — III. Zwei
„Bambini“ und ein Wunder. Mit Original-
zeichnungen von A. Langhammer.

Der verkaufte Appetit. Von Besant-Rice.

Das erste elektrische Licht. Von Julius
Stinde.

Abbildung: Das erste elektrische Licht.
Rundschau der Erfindungen. Von G. van
Norden.

Neue Zerstörungswerkzeuge. — Das Dy-
namitgeschütz. — Torpedo-Jagdschiff. — Der
tugelfrunde Mörser. — Ein friedlicher Re-
volver.

Das Chiffrieren und Deciffrieren auf den
Reichs- und Weltpostkarten. Von F. Ch. V.
Avé-Lallemant. I. Das Chiffrieren. II. De-
ciffrieren. Mit Beispielen.

Mödling, eine Wiener Sommerfrische. Von
Oskar Welten. Mit Originalzeichnungen
von W. Gause.

Abbildungen: Hinterbrühl mit der spani-
schen Wand. — Husarentempel. — Die alte
Burg. — Ruine Lichtenstein.

Die Memoiren der Mouche, der letzten Liebe
Heinrich Heine's. Herausgegeben v. Eugen
Sierke. V. (Fortsetzung.)

Etwas über Algen. Von Rud. Rief.
Aus ostindischen Großstädten. Reise des Prof.
Reuleaux.

Abbildungen: Am Huglistrom bei Kalkutta.
— Tempel in Benares.

Mitteilungen für die deutsche Familie. Von
Ewald Hanse.

Preisaufgaben von Schorers Familienblatt für
den Jahrgang 1885.

Das Lawn-Tennispiel. Von D. Beta. Mit
Abbildung.

Die Bewohnbarkeit der Planeten. Von A.
Woldt. I.

Abbildungen: Der Planet Mars. — Ein
Sonnenfleck.

Ungeliebt. Gedicht von Julius v. d. Traun.

Sprechsaal: Fragen: Fleischpulver. — Spier
und Rosenfeld. — Litterarische Fragen. —

Buchhändlerische Anfrage. — Metallotherapie.

— Leichschindröten. — Glasbassin. — Chile.

— Buchhändlerische Anfrage. — Milch und
Kaffee. — Klavierpiel. — Dokumententinte.

— Glasmalerei. — Antworten: Litterarische
Frage. — Was nützt mich der Mantel, wenn
er nicht gerollt ist. — Stenographie. —

Rätsel. — Auswanderung nach Mexiko. —

Spanische Frage. — Amphibien. — Sing-
pistons. — Stenographie. — Gartenbau. —

Geflügelzucht. — Litterarisches Auskunftsbureau. — Süßwasser-Aquarien. — Der
sprechende Kopf. — Berufswahl. — Kost-
fleck. — Rosen für den Winter aufzubewah-
ren. — Drehbares Büchergestell. — Brief-
markensprache. — Stenographie. — Rätsel.

Briefkasten.

Blauderede: Vom Heiraten. — Vom Schah von
Persien. — Sprichwörtliche Redensart aus
Hinterpommern. — Der gefährdete Schweine-
braten. — Die Rache des Schauspielers. —

Kaiser Josef II. — Sonderbare Bezeichnung
der Entfernung. — Der tausendjährige Rosen-
stock am Dom zu Hildesheim. Mit Abbildung.

Unsere Bilder: Eifersucht. — Hausmütter-
chen. — Begräbnisbräuche auf Sardinien. —

Spruch. — Empfindlich gegen weibliche Reize.

— Goldgewinn und Goldverlust. — Das
Eisblehen. — Hans Rosenplüt. — Der älteste
Mann der Welt.

Unsere Bilder: Kronprinz Josef II. im
Invalidenhanse. — Die Milz im Volks-
glauben. Mit zwei Illustrationen. — Ver-
schwenderische Zeiten und Launen. — Gräber-
schmuck in Italien. — Für Kinder. — Wappen.

Beilagen zu Nr. 36. VI. Deutsche Bäckerei-
und Konditorei-Ausstellung. Mit Abbildung
von R. Eddelbüttel. — Humoristisches:
Ein Vorsorglicher. Mit Illustration von B.
Grönvold. — Der Zauberer in der Fa-
milie: Flaschenkunststück. — Graphologischer
Briefkasten.

Zu Nr. 37. Bad Schandau an der Elbe.

Abbildungen: Schandau von der Elbseite
aus gesehen. Villa. Sendigs Hotel. Kur-
haus. Pension Sendig. Säulengang zu
Sendigs Villa Quissana. Bildnis: Friedrich
Friedrich. — Humoristisches: Offenherzig.

Mit Illustration von P. Klette. — Scherz-
fragen I. und II. — Denküben: Scherz-
rebus. — Silberrätsel. — Auflösung des
Rösselsprungs in Beilage 23. — Grapho-
logischer Briefkasten.

Zu Nr. 38. „Löffel begraben.“ Mit Illustration
von R. Knötel. — Humoristisches:
Eine wie die andere. Mit Illustration von
R. Eddelbüttel. — Hauswirtschaftliche
Neuheiten: Die neue Patent-Viktoria-Brod-
schneide. Mit Abbildung. — Deutschland in
Westafrika. Mit einer Karte. — Grapho-
logischer Briefkasten.

Kunstblätter in Holzschnitt: Eifersucht. Nach
dem Gemälde von Marie Laug. — Haus-
mütterchen. Nach dem Gemälde von F. R.
Sonderland. — Kronprinz Josef II. im
Invalidenhanse. Nach dem Gemälde von G.
Haack. Doppelseitig.

Für die Jagd-Saison

[45774] empfehlen wir unsere in feinsten
Chromolithographie ausgeführten

**Jagd- und Jagdeinladungs-
Karten**

Ihrer gef. Verwendung.

Eine Mustersammlung aus allen
Serien, enthaltend 24 verschiedene Karten,
steht für 1 \mathcal{M} no. baar zu Diensten.

Wir bitten gef. zu verlangen.

Gebrüder Obpacher in München.

[45775] Mit Anfang October beginnt ein
neues Quartal der von mir debitierten

Pariser Modejournale,

worunter

Moniteur de la Mode

in fünf Ausgaben für Toilette sowie für
Kopfsputz mit begleitendem deutschen
Text.

Da ich unverlangt nicht weiter liefere,
bitte ich die Handlungen, welche mit der
Angabe ihrer neuen Continuation noch im
Rückstand sind, um baldgef. Bestellung.

Wilhelm Kommel in Frankfurt a/M.

[45776] In meinem Verlage ist erschienen
und bitte ich zu verlangen:

Gotteskindschaft u. Geistesfreiheit.

Zwölf Predigten und Reden

von

Johannes Schmeidler,

Prediger an der Jerusalemkirche in Berlin.

7 Bogen 8^o.

Geheftet 2 \mathcal{M} ord., 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} netto,

1 \mathcal{M} 35 \mathcal{A} baar.

Die Predigten sind aus Veranlassung der
eigenen Gemeinde des Verfassers herausge-
geben und dürften durch die vollendete Form
der Sprache wie ihren gedankenreichen Inhalt
auch bei kirchlich freisinnigen Laien anderer
Gemeinden sich leicht Freunde erwerben.

Gebundene Exemplare gebe nur fest
resp. baar ab.

Kindergesangbuch.

Zusammengestellt von den Geistlichen der
Jerusalem- und Neuen Kirche zu Berlin.

4 Bogen 16^o. Geheftet.

30 \mathcal{A} ord., 20 \mathcal{A} netto.

Bei größeren Bezügen tritt Preis-
ermäßigung ein.

Eine kleine, für den Kindergottesdienst
liberaler Gemeinden und Geistlichen bestimmte
Zusammenstellung von Liedern mit Noten,
welche im Gegensatz zu den pietistischen, im
Gebrauch befindlichen Kinderharfen dem Ge-
müth der Kinder in erster Linie Rechnung
tragen und sich daher zur Einführung bestens
empfiehlt.

Berlin, September 1884.

A. Haack.

Neue Auflagen

im Verlage von

C. Merseburger in Leipzig.

[44777]

Schubert, F. L., Vorschule zum Compo-
niren. 4. Aufl. 90 \mathcal{A} .

Wohlfahrt, H., Katechismus der Harmonie-
lehre. 2. Aufl. 90 \mathcal{A} .

Zopff, H., die Behandlung guter u. schlechter
Stimmen im gesunden und frankten Zu-
stande, in Form e. populären Gesang-
schule. 1. Aufl. 1 \mathcal{M} 80 \mathcal{A} .

Bitte a cond. zu verlangen.

Ergebenst

C. Merseburger.

[45778] Soeben erschien:

Schematismus

des

Bisthums Breslau

(Preussischen Antheils)

und

seines Delegatur-Bezirks

für das Jahr 1884.

Cart. Preis 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} netto baar

Wir bitten zu verlangen.

Goerlich & Co. in Breslau.

Preiserhöhung.

[45779]

Nachdem das von mir debitirte Werk:

**Achepohl,
Niederrheinisch - westfälisches
Steinkohlengebirge**

nunmehr vollständig vorliegt, tritt für die wenigen noch vorhandenen Exemplare der erhöhte Preis von

200 *M* ord., 150 *M* baar

in Kraft.

Einzelne Lieferungen werden nach wie vor selbstredend nicht abgegeben.

Essen, den 15. September 1884.

Alfred Silbermann's Verlag.

Rococo und Barockstil.

[45780]

Handlungen, bei welchen Vorlagewerke in dieser Stilrichtung verlangt werden, mache ich auf

„Barock“.

Eine Sammlung von Plafonds, Cartouches, Consolen, Gittern, Möbeln, Vasen, Oefen, Ornamente, Interieurs etc. zumeist in kaiserlichen Schlössern, Kirchen, Stiften und anderen Monumentalbauten Oesterreichs aus der Epoche Leopold I. bis Maria Theresia aufgenommen und gezeichnet

von

Baumann und Bressler,

Architekten in Wien.

aufmerksam.

Erscheint in 10 Lieferungen à 3 fl. = 6 *M* ord.

Heft 1. u. 2. sind fertig, Heft 3. im Druck.

Steht auf kurze Zeit à cond. zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Wien, VII., Stückgasse 16.

Anton Schroll.

Nur auf Verlangen!

[45781]

Soeben ist erschienen:

Der kleine Däne.

Faßliches Lehr- und Übungsbuch für den Unterricht in der dänischen Sprache, mit besonderer Berücksichtigung für Kaufleute

von

Dr. Steruhagen.

Siebente Auflage.

Neu bearbeitet von

Rud. Ehrenberg in Hamburg,

Sprachlehrer und beeidigter Uebersetzer.

Preis: Cart. 3 *M* ord.

Die Bezugsbedingungen sind aus dem von mir versandten Rundschreiben zu ersehen.

„Der kleine Däne“ ist seit einer langen Reihe von Jahren noch heute als das beste und brauchbarste Unterrichtsbuch zur Erlernung der dänischen Sprache anerkannt; dafür spricht das Erscheinen einer 7. Auflage, welche durch

einen tüchtigen Fachmann zeitgemäß umgestaltet und neu bearbeitet, sowie auch besonders für junge Kaufleute, welche die dänische Sprache erlernen wollen, nutzbarer gemacht ist.

Ich bitte die Herren Sortimenten in den norddeutschen See- und Handelsstädten, in Dänemark und Norwegen dieses Buch stets auf Lager zu halten und den Herren Sprachlehrern ihres Wirkungskreises zur Ansicht vorzulegen.

Halle, den 15. September 1884.

Germann Gesenius.

Zum Schulwechsel

[45782] empfehlen wir:

Dornheim, Prof. Dr., Leitfaden der analytischen Geometrie für die erste Klasse der Realgymnasien und Ober-Realschulen. gr. 8°. 26 S. mit einer Figurentafel. 60 *S.*

Friede, Wilh., patriotische Klänge. Eine Sammlung von Gedichten u. dramatischen Festspielen. 8°. Brosch. 2 *M* 50 *S.* ord.

Glaenzer u. Schrader, neuer Liederfranz für deutsche Schulen. Nach Maßgabe der Allgemeinen Bestimmungen des Königlich preussischen Ministers der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten vom 15. October 1872 nach acht Stufen geordnet.

Ausgabe A. 5 Hefte. Unterstufe.

Heft 1. = 1., 2. und 3. Schuljahr —

enthält 30 einst. Lieder und 22 einst. Choräle. (Preis 25 *S.* ord.) — Mittel-

stufe. Heft 2. = 4. und 5. Schuljahr

— enthält 4 einst., 45 zweist. Lieder

und 25 einst. Choräle. (Pr. 30 *S.* ord.)

Oberstufe. — Heft 3. = 6. Schul-

jahr — enthält 36 dreist. Lieder, die

gebräuchlichsten (10) liturg. Chöre für

die evang. Kirche, 12 ein- und 3 dreist.

Choräle. (Preis 30 *S.* ord.) — Heft 4.

= 7. Schuljahr — enthält 29 dreist.

Lieder, 12 ein- und 7 dreist. Choräle.

(Preis 35 *S.* ord.) — Heft 5. =

8. Schuljahr — enth. 31 dreist. Lieder,

12 ein- und 10 dreist. Choräle. (Preis

40 *S.* ord.)

— do. Ausgabe B. (für Landschulen).

fl. 8°. 80 S. Brosch. Preis 20 *S.* ord.

Stange, Dr. A., Lehrer am Gymnasium und Realgymnasium in Minden i. W., Auswahl

französischer und englischer Gedichte zum Gebrauch an Realschulen. 8°. 92 S.

Eleg. cart. 1 *M* ord.

Wilms, Lieder zum Gebrauche bei der Morgenandacht für Gymnasien und Real-

gymnasien. Zum Besten der Gymnasial-

lehrer-Wittwen und Waisen-Kasse zu

Minden i. W. Sechste Aufl. 8°. 74 S.

Geb. 60 *S.* ord.

Wir bitten zu bestellen, da unverlangt

nichts versenden. Frei-Exemplare stellen

wir behufs Einführung den betr. Herren Lehrern

auf directes Verlangen gern zur Verfügung.

Hochachtung

Minden i. W., 18. September 1884.

J. C. C. Bruns' Verlag.

= **Hamburger Firmen besonders
empfohlen!** =

[45783]

P. P.

Soeben erschien:

**An den Leinburgianer
Herrn Skaldaspillir.**

Eine Entgegnung

von

Jens Christensen.

1 *M* 50 *S.* ord., 1 *M* baar.

Diese Broschüre bildet die Widerlegung des vor kurzem bei Rudolf Uhlig in Leipzig erschienenen Pamphlets:

**„Der Büchermacher Jens Christensen
am Pranger wegen Plagiats
und literarischen Diebstahls.“**

Eine Studie von Skaldaspillir.

Sichere Abnehmer obiger Entgegnung sind: Die Käufer des Pamphletes sowohl, wie die des Christensen'schen Buches: „Esaías Tegnér, der Sänger der Frithjofsage“, als auch die Freunde des in Hamburg lebenden Verfassers.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtung

Leipzig, 18. September 1884.

Gebrüder Senf.

[45784] Wir bitten gefälligst gratis zu verlangen:

**Probenummern
der Illustrierten Jagdzeitung.**

XII. Jahrgang.

Herausg. vom kgl. Oberförster **H. Nitzsche.**Preis pro Semester 3 *M*

Leipzig, im September 1884.

Heinrich Schmidt & Carl Günther.

[45785] Soeben erschien in meinem Commissionsverlage:

**Obras
de Calderon de la Barca.**

Dramatische Dichtungen

von

Calderon de la Barca.

In wortgetreuer Uebersetzung.

In eleganter Ausstattung broschirt 2 *M* mit 25 %.

Ich bitte à cond. zu verlangen und sich für das Buch zu verwenden, dessen Reinertrag zu einem wohlthätigen Zweck bestimmt ist.

Erlangen, September 1884.

Theodor Krische,

Universitätsbuchhandlung.

Kurzer gynäkologischer Struwpeter. Von **C. H. S.** Mit 12 Illustrationen. 2. vermehrte Aufl.

[45786] 1 *M* ord., 70 *S.* no. baar.

Bangel & Schmitt (Otto Betters),

Universitätsbuchhandlung in Heidelberg.

[45787] Für die bevorstehende Saison erlauben wir uns die folgenden gangbaren Werke unseres Verlages in Erinnerung zu bringen und bitten dieselben nicht auf Lager fehlen zu lassen:

Handtmann, G., neue Sagen aus der Mark Brandenburg. Ein Beitrag zum deutschen Sagenschatz. 8°. Geh. 4 M.; elegant geb. 5 M.

Gebundene Explre. nur baar = 3 M. 40 λ (durch G. Winkelmann in Berlin).

Schwebel, O., deutsches Bürgerthum. Von seinen Anfängen bis zum Jahre 1808. gr. 8°. Geh. 8 M.; geb. 9 M. (Geb. nur fest.)

— kulturhistorische Bilder aus der deutschen Reichshauptstadt. gr. 8°. Geh. 7 M.; geb. 8 M. (Geb. nur fest.)

Strodtmann, Ad., Dichterprofile. Literaturbilder aus dem neunzehnten Jahrhundert. 2. Ausgabe. gr. 8°. Geh. 5 M.; geb. 6 M.

Sanders, Dan., neue Beiträge zur deutschen Synonymik. 8°. Geh. 4 M.

— Satzbau und Wortfolge in der deutschen Sprache. 8°. Geh. 2 M. 40 λ .

— Leitfaden zur Grundlage der deutschen Grammatik. (Die grammatischen Grundbegriffe; die Redetheile im allgemeinen und die Pronomina im besondern.) 8°. Geh. 1 M. 60 λ .

Deutsche Handwerker-Bibliothek. Biographisch-novellistische Bilder von Schmidt-Weissenfels.

Inhalt: Zwölf Bäcker, Barbier, Brauer, Buchbinder, Buchdrucker, Drechsler, Färber, Gerber, Goldarbeiter, Klempner, Männer vom Bau, Metzger, Schlosser, Schmiede, Schneider, Schuhmacher, Tischler, Töpfer, Uhrmacher, Weber.

Ausgabe in 5 Bänden à 4 M. = 20 M.
Ausgabe in Einzelbänden mit illustriertem Umschlag à 1 M.

Canisius, Th., Abraham Lincoln. 2. Ausgabe. Eleg. cart. 2 M.

Halden, G., das Nest. Eine Familiengeschichte für meine jungen Freundinnen. 8°. Geh. 3 M.; eleg. geb. 3 M. 60 λ .

Schwebel, O., Hans Jürgen von der Linde. Ein Lebensbild aus den Tagen des Großen Kurfürsten. Für die deutsche Jugend. Mit Titelbild. gr. 8°. Cart. 4 M.; eleg. geb. 5 M.

Wir liefern sämtliche obigen Artikel in Rechnung mit 25%, baar mit 33 1/3%.
Berlin W.

Abenheim'sche Verlagsbuchhandlung
(G. Joël).

[45788] Soeben erschien:

Deutsche Kolonial-Unternehmungen und Postdampfer-Subventionen. Von C. A. Patzig. 50 λ ord., 38 λ netto. A cond. in nur beschränkter Anzahl. Von 10 Expl. an, wenn auf einmal bezogen, baar mit 40% Rabatt.

— Eine für jeden aufrichtigen Freund deutscher Colonialthätigkeit ebenso anregende als lehrreiche Schrift. Handlungen in Städten und Colonial-Zweigvereinen haben ein großes Absatzfeld vor sich.
Norddeutsche Verlagsanstalt, D. Goedel, in Hannover.

Sicheren Absatz

[45789] finden unsere neuesten

Schriftvorlagen

für

Industrie und Handwerk

von

G. Franke.

4 Hefte à 1 M. 60 λ ,

sobald dieselben an Maler, Zeichner, Lithographen, Decorateure, Graveure, Techniker — an Gewerbeschulen u. s. w. zur Einsicht gesandt werden.

Wir liefern à condition à 1 M. 10 λ netto, 7/6 gegen baar für 6 M., auch gemischt.

Ein Versuch wird die große Absatzfähigkeit dieser neuen, höchst originellen Sammlung von Schriftvorlagen sofort darthun.

Orell Füssli & Co., Verlag
in Zürich.

Bereits ausgegeben!

[45790]

Bauern-Kalender für 1885.

gr. 8°. Preis 80 λ ord.

Leichter Absatz — größter Nutzen.

Verlag von Alfred Silbermann in Essen a/d. Ruhr.

Künftig erscheinende Bücher.

(Nur hier angezeigt.)

[45791]

Anfang October gelangt zur Versendung:

Deutscher Medicinal-Kalender.

Herausgegeben

von

Medicinalrath Dr. Martius.

Zwölfter Jahrgang für 1885 in zwei Theilen.

Preis in Leinwand 3 M. 20 λ ,

in Lederband 4 M.

(Durchschossene Exemplare werden auf Verlangen angefertigt.)

Bezugs-Bedingungen:

baar 7/6 Expl., in Rechnung 13/12 Expl.

Ich bitte den Bedarf in feste Rechnung zu verlangen.

Erlangen, 15. September 1884.

Eduard Besold.

Verlag von Wilhelm Herz in Berlin

(Besser'sche Buchhandlung).

[45792]

Mitte October erscheint in meinem Verlage:

Haus Wartenberg.

Roman

von

Oskar von Redwitz.

Circa 26 Bogen. Fein geheftet 5 M.

In sehr eleganten Leinwdbd. gebunden 6 M. und 11/10 Exemplare.

= Vor Erscheinen baar bestellte Exemplare à 3 M. 35 λ netto und 9/8 Exemplare. =

= Jeder Einband mit 75 λ berechnet. Der Baarpreis erlischt mit dem Erscheinen. =

= Die Herren Baarfortimenter liefern gleichfalls gebundene Exemplare. =

Ein neues Prosawerk O. von Redwitz's interessirt von vornherein einen weiten Kreis. Der Roman „Haus Wartenberg“, der vorher nicht in Zeitschriften veröffentlicht wurde, schildert Schicksale und Wandlungen einer Familie aus dem hohen Adel zur Zeit des Krieges von 1871. Hoher dichterischer Schwung, begeisterter Patriotismus und echt deutsche Reinheit stempeln das Buch zu einem schönen Besitz für das Haus und auch zu einer erwünschten Gabe für unsere erwachsene Jugend.

Der mäßige Preis, der handliche Umfang, die gute Ausstattung werden dem Buch nicht in letzter Linie die Thüren öffnen. Lassen Sie sich dasselbe auch mit Rücksicht auf das Weihnachtsest empfohlen sein und beachten Sie die Vorzugsbedingungen, die mit Erscheinen erlöschen.

Hochachtungsvoll

Berlin, September 1884.

Wilhelm Herz

(Besser'sche Buchhandlung).

Vorläufige Mittheilung.

[45793]

Demnächst erscheint als

Weihnachts-Novität

ein neuer Band Dichtungen von

Otto Franz Gensichen.

Frauenlob.

Ca. 22 Bogen 8°. Höchst elegant ausgestattet.

In Originaleinband.

Preis 6 M.

Nur baar.

= Bis zum Erscheinen mit 40% und 11/10. =

Bestellungen erbitte baldigst.

Eugen Grosser in Berlin.

E. A. Seemann in Leipzig.

[45794]

Im Laufe des October erscheinen die nachfolgenden Nova und Fortsetzungen:

Kunstgewerbeblatt. Monatschrift für Geschichte und Literatur der Kleinkunst, Centralorgan für die Bestrebungen der Kunstgewerbe-Vereine. Unter Mitwirkung von J. Brinckmann, Br. Bucher, F. Ewerbeck, J. v. Falke, C. Graff, C. Grunow, C. Gurlitt, J. Lessing, F. Luthmer, S. Riegel, Marc. Rosenberg, Friedr. Schneider und A. Schnütgen herausgegeben von Arthur Pabst, Directorial-Assistent am Kunstgewerbemuseum in Berlin. Erster Jahrg. Jährlich 12 Hefte und wöchentlich eine Nummer des Beiblattes *Kunstchronik*, mit Illustrationen und Kunstbeilagen. Preis halbjährlich 6 M.

Dies Blatt ist eine Art Ableger der

Zeitschrift für bildende Kunst,

welche in der bisherigen Weise weiter erscheint, nur mit der Veränderung, daß das Kunstgewerbe einer besonderen Redaction unterstellt ist. Jedes Heft der „Zeitschrift für bildende Kunst“ hat also zwei Abtheilungen: 1. für die hohe Kunst: Malerei, Sculptur und Baukunst und 2. für Kleinkunst.

Das „Kunstgewerbeblatt“, amtliches Organ des Verbandes der Kunstgewerbevereine, hat seinen besonderen Interessentenkreis unter Sammlern, Fabrikanten, intelligenten Handwerksmeistern, Mitgliedern der Kunstgewerbevereine etc.

Das 1. Heft der „Zeitschrift für bildende Kunst mit Kunstgewerbeblatt“, 20. Jahrgang à 2 M. 40 s. und das 1. Heft des daraus separirten „Kunstgewerbeblattes“ à 1 M., beide mit dem Beiblatt „Kunstchronik“, stehen in mäßiger Anzahl à cond. zu Diensten; Prospective gratis.

Inserate

auf den Umschlägen beider Zeitschriften ebenso in dem Beiblatt „Kunstchronik“ werden mit 30 s. für die Spaltzeile berechnet. — Beilagen nach vorheriger Verständigung.

Die Sammlungen des Berliner Kunstgewerbemuseums. Eine Umschau von A. Pabst. Mit vielen Illustrationen und zwei Heliogravuren nach Zeichnungen von J. Mittelsdorf. Separatdruck aus der Zeitschrift für bildende Kunst. hoch Quart. Cart. 2 M.

Partien an öffentliche Anstalten werden zu ermäßigten Preisen geliefert, nämlich:
10 Exemplare für 15 M. } baar mit
100 Exemplare für 120 M. } 25 %.

Moderne Kunst. Studien zur Kunstgeschichte der Gegenwart, vornehmlich unter Berücksichtigung der Ausstellungen des Jahres 1883. Von Fritz Bley. Mit Illustrationen und 20 Kunstblättern in Radirung und Heliogravure. groß Quart. Elegant gebunden.

Ausg. I. Mit Kupfer auf chinesischem Papier 25 M.

Ausg. II. Mit Kupfer auf weißem Papier 20 M.

Dieses reich ausgestattete Prachtwerk (ca. 20 Bogen) kann ich nicht in gewöhnlicher Weise à cond. versenden. Ich liefere aber

1 Probeexemplar Ausg. I. für 12 M.

1 Probeexemplar Ausg. II. für 9 M.

Also mit mehr als 50% baar

und nehme nicht convenirenden Falles gut erhaltene Exemplare bis zum 1. December a. c. gegen baar zurück. Ich bemerke dabei, daß den Abonnenten der Zeitschrift für bildende Kunst die Ausg. I. mit 15 M., die Ausg. II. mit 12 M. geliefert wird und daß ich bei Bestellungen derselben den Sortimentern zu gleichen Baarpreisen wie oben liefern werde. — Das Werk wird am 25. October ausgegeben.

Geschichte der Architektur von der ältesten Zeit bis zur Gegenwart von Wilh. Lübke. Sechste vermehrte Auflage. Mit ca. 900 Abbildgn. gr. Lex.-8°.

2. Halbband. Br. 7 M. = 5 M. 25 s. no.

Den vollständigen I. Band liefere ich in mässiger Anzahl à cond. — Ladenpreis 14 M. = 10 M. 50 s. netto; in Calico geb. 16 M. = 12 M. netto; in Halbfranz. geb. 16 M. 75 s. = 12 M. 75 s. netto nur fest.

Der 2. Band (Schluss) dieser neuen vielfach umgestalteten Auflage des bekannten Werkes wird im Jahre 1885 erscheinen.

Bilderatlas zur Kulturgeschichte. 1. Bd.

Griechen und Römer, mit erläuterndem Texte von Theodor Schreiber. 2.—

4. Lieferung. à 1 M. = 75 s. netto.

Das Erscheinen der Fortsetzung dieses Werkes hat sich leider länger als wünschenswerth verzögert. Die drei neuen Lieferungen, welche eine Fülle interessanter, zum Theil noch nie veröffentlichten Materials enthalten, werden dem Unternehmen neue Freunde zuführen; ich bitte daher à cond. zu verlangen.

Der elementare Unterricht im Freihandzeichnen, ein Handbuch für Lehrer, von Heinr. Eyth, Lehrer an der Kunstgewerbeschule in Karlsruhe. hoch Quart. Br. 2 M. 40 s.

Vorlagen für den Handfertigungsunterricht. Im Auftrage des Verbandes der Vereine für den Handfertigungsunterricht herausgegeben. I. Abteilung: Kerbschnittvorlagen, herausgegeben von C. Grunow, Direktor des Kunstgewerbemuseums in Berlin. 12 Tafeln in Lichtdruck mit Erläuterungen. 8 M. = 6 M. netto.

Partien für Lehranstalten und Vereine werden billiger abgegeben, nämlich:

10 Exemplare für 60 M. — 50 Exemplare für 250 M.

Puppenmutter Anna oder wie Anna ihren Puppenhaushalt führt, nebst Erzählungen u. Gedichten. Von Henriette Davidis. Dritte, von Emma Heine bearbeitete, vermehrte und verbesserte Auflage. Mit 4 Aquarellen und einem Umschlag in Farbendruck von E. Kepler. Cartonirt. 2 M. 50 s.

Diese neue Auflage des seit Jahren vergriffenen Werkchens ist wesentlich geschmackvoller ausgestattet als die frühere. Ich kann dasselbe nur bei fester Bestellung gleichzeitig à cond. liefern. 1 Probeexemplar liefere ich baar mit 40%. Partien von 5/4 mit 25% = 7 M. 50 s. baar.

Deutsche Renaissance, herausgegeben von A. Ortwein, fortgeführt v. A. Schefers. Band VI. (Lieferung 151—180.) Br. 72 M. = 54 M. netto = 48 M. baar; geb. in Calico 85 M. = 64 M. netto = 58 M. baar.

Deutsche Renaissance in Oesterreich, herausgeg. v. A. Ortwein, R. Bakalowitz, W. Schulmeister, M. Bischof. I. Band: Steiermark und Böhmen. (13 Lieferungen à 2 M. 40 s.) Cart. mit Leinwandrücken 35 M. = 26 M. 25 s. no. = 23 M. 35 s. baar.

Ein zweiter Band wird das Werk abschliessen.

Die Renaissance in Belgien und Holland. Originalaufnahmen von Franz Ewerbeck und A. Neumeister. I. Band: Breda, Antwerpen, Dordrecht, Mecheln, Ypern, Haag. 96 Tafeln mit erläuterndem Texte. Cart. mit Leinwandrücken 36 M. = 27 M. netto = 24 M. baar.

— dasselbe. Französische Ausgabe. Cart. mit Leinwandrücken 36 M. = 27 M. no. = 24 M. baar.

Ein 2. Band gleichen Umfangs wird das Werk abschliessen.

Auszug aus dem Verlagskataloge von E. A. Seemann in Leipzig, veranlasst durch die Ostermessausstellung im Jahre 1884. Quart. 16 Seiten. Mit vielen Illustrationen.

Dieses elegant ausgestattete Heft liefere ich solchen Handlungen, welche sich für meinen Verlag besonders interessiren, bis zu 25 Exemplaren gratis.

[45795] In den nächsten Tagen gelangt zur Versendung:

Aufsätze und Reden

socialpolitischen Inhalts

von

Dr. Freiherr von Hertling,

Mitglied des Reichstags.

8°. (VIII u. 257 S.) 2 M. 40 s.

Freiburg (Baden).

Herder'sche Verlagsbuchhandlung.

[45796] Demnächst und zwar noch rechtzeitig vor Beginn des neuen Schulsemesters erscheint in meinem Verlage:

Hilfsbuch
für den
evangelischen Religionsunterricht
in den
mittleren und oberen Classen von
Gymnasien und Realgymnasien
von
C. Schmidt,
ord. Lehrer des Realgymnasiums am Zwinger
in Breslau.

6½ Bogen. Dauerhaft cartonirt mit Leinwandrücken.

Preis 1 M 40 λ ord., 1 M 5 λ netto.

Bei Baar Bezug auf 10×1 Freieemplar.

Obiges Werkchen des durch langjährigen Religionsunterricht in den oberen Classen bewährten Verfassers ist dem praktischen Bedürfnis nach einem Hilfsbuch entsprungen, das nicht nur einer Erleichterung und Förderung des Unterrichts dienen, sondern auch als Vorbereitungs- resp. Wiederholungsbuch, zumal für Abiturienten, Nutzen stiften soll.

Seine Vorzüge sind: Möglichst kurze, aber prägnante Abfassung, Uebersichtlichkeit und Verbreitung über das ganze beim Religionsunterricht vorkommende Gebiet. Das Buch wird sich bei einiger Verwendung Ihrerseits leicht Freunde erwerben und dürfte baldiger Einführung auf Anstalten sicher sein. Dasselbe wird dauerhaft cartonirt mit Leinwandrücken ausgegeben für den billigen Preis von 1 M 40 λ .

Ich stelle Ihnen auf Verlangen Commissionsexemplare gern zur Verfügung und erbitte Ihre Bestellung möglichst umgehend.

Bei dieser Gelegenheit bringe ich Ihnen noch die folgenden neueren Schulbücher meines Verlages in empfehlende Erinnerung:

Heger, Prof. Dr. Rich., Leitfaden für den geometrischen Unterricht. I. Teil: Planimetrie. 8^o. Geh. 1 M 50 λ ord., 1 M 10 λ netto, 1 M baar und auf 10×1 Freieemplar.

— Dasselbe. 2. Teil: Trigonometrie. 8^o. Geh. 1 M ord., 75 λ netto, 70 λ baar und auf 10×1 Freieemplar.

— Dasselbe. 3. Teil: Stereometrie. 8^o. Geh. 1 M 80 λ ord., 1 M 35 λ netto, 1 M 20 λ baar und auf 10×1 Freieemplar.

— Dasselbe. 4. Teil: Analytische Geometrie der Ebene. 8^o. Geh. 1 M ord., 75 λ no., 70 λ baar und auf 10×1 Freieemplar.

Reidt, Prof. Dr. F., planimetrische Aufgaben. 1. Teil: Aufgaben, geordnet nach den Lehrfähen des Systems. 8^o. Geh. 1 M 50 λ ord., 1 M 10 λ netto, 1 M baar und auf 10×1 Freieemplar.

— Dasselbe. 2. Teil: Aufgaben geordnet nach Lösungsmethoden und mit Anleitung zur Behandlung versehen. 8^o. Geh. 1 M 50 λ ord., 1 M 10 λ netto, 1 M baar und auf 10×1 Freieemplar.

Dieselben sind bereits auf verschiedenen Anstalten zur Einführung gelangt und haben sich als vorzügliche Hilfsbücher beim mathematischen Unterricht erwiesen.

Ich gebe auch diese Bücher behufs thätiger Verwendung noch in Commission und bitte bei Aussicht auf Erfolg zu verlangen.

Breslau, im September 1884.

Eduard Trewendt.

[45797] In diesen Tagen erscheint und gelangt in Höhe der bisherigen Continuation zur Versendung:

Sammlung
moderner Sitzmöbel
für alle Räume des Hauses.

Perspectivische Ansichten
von Stühlen, Sesseln, Sophas etc.
in einfacher wie eleganter
Ausstattung.

Nach ausgeführten eigenen
Entwürfen für Möbelfabrikanten,
Möbelhandlungen, Tapezierer und

Decorateure,

herausgegeben von

Carl Hettwig,

Möbelfabrikant in Berlin.

6. Lieferung. 6 M ord. m. 25% u. 13/12.

Wir liefern wie immer gegen baar, lösen aber selbstverständlich alle Exemplare, welche von den früheren Abnehmern etwa zurückgesandt werden sollten, anstandslos gegen baar wieder ein; bei der ausserordentlichen Beliebtheit dieser Sammlung, welche fast in jedem Tapeziererschau- fenster ausliegt, ist eine Annahmeverweigerung übrigens kaum zu befürchten.

Handlungen, welche bei Versendung der Continuation etwa übersehen worden sind, werden höflichst ersucht ihren Bedarf freundlichst sofort aufzugeben.

Dresden, den 20. September 1884.

Gilbers'sche königl. Hof-Verlagsbuchhdlg.
(Bleyl & Kaemmerer).

J. V. von Scheffel.

[45798]

Ekkehard. 2 Bde. gr. 8^o. Prachtbd.

10 M ord., 7 M 50 λ netto, 7 M baar.

Trompeter von Säckingen. gr. 8^o. Illustr.

Prachtbd. 12 M ord., 9 M netto,

8 M 40 λ baar.

Hugideo. 12^o. Eleg. geb. 2 M ord.,

1 M 50 λ netto und baar.

deren Erscheinen für September angekündigt war, können erst im nächsten Monat zur Ausgabe gelangen und werden

am 11. October

nach Leipzig abgehen.

Indem wir dies zur Kenntniss bringen, ersuchen wir wiederholt um fleissige Verwendung für diese äusserst absatzfähigen Artikel.

Hochachtungsvoll

Adolf Bonz & Comp.

in Stuttgart.

[45799] In meinem Verlage erscheint:

Bum Falle Decke.

Offenes Sendschreiben eines deutschen Gymnasiallehrers an Se. Excellenz den Statthalter in Elsaß-Lothringen, Frhr. von Mantuffel.

Dazu

zwei weitere Beiträge zur deutschen Unterrichts- und Erziehungsreform:

1) Sedanrede, gehalten im deutschen Verein zu Mainz 1884.

2) Adversus Scholasticos, Streitsätze zur Schulreform.

Von

Dr. Theodor Maurer,

großh. hess. Gymnasiallehrer in Mainz.

Preis 80 λ .

Die Broschüre wird Aufsehen erregen. Ihren Bedarf bitte ich mir gef. aufzugeben.

Hochachtungsvoll

Mainz, den 12. September 1884.

J. Diemer.

Verlag von

F. W. Steffens in Dresden.

[45800]

Voranzeige!

Gegen Mitte October d. J. erscheint bei mir:

„Graf Petöfy.“


Ein neuer Roman

von

Theodor Fontane.

2 Bände. Ca. 8 M 40 λ ord.



In Rechnung mit 25%, baar 33¼% u. 7/6.

Fein gebundene Exemplare, welche sich auf ca. 10 M stellen werden,  nur fest, resp. baar ohne Freieemplar.

Bei einem Schriftsteller von der Bedeutung Theodor Fontane's brauche ich wohl nicht erst besonders hervorzuheben, dass in „Graf Petöfy“ ein

„durchaus vornehmes Werk“,



eine Schöpfung

 **ersten Ranges** 

vorliegt.

Ich erbitte nun für diese vorzügliche belletristische Novität, welche sich als passendes und gediegenes Weihnachtsgeschenk, als hochinteressante und fesselnde Lectüre in ausgedehntestem Masse für die weitesten Kreise eignet, die freundliche Verwendung der geehrten Herren Sortimenten wie Leihbibliothekare.

Vorausbestellungen darauf werden schon jetzt angenommen und gewissenhaft vorge- merkt. Die Expedition erfolgt nach der Reihe des Einganges.

 A cond. nur bei gleichzeitiger Baar- bestellung. Keine directen Sendungen. 

Hochachtungsvoll

Dresden.

F. W. Steffens.

[45801] Binnen kurzem erscheint als Fortsetzung der zweite Band von:

**Todte und Lebende.
Erinnerungen**

von
Carlos von Gagern.
Zweite Reihe.

Inhalt: Jesus Gonzalez Ortega. — Louis Forey und Francois Achille Bazaine. — Janvier de la Motte und die Herzogin von Persigny. — Louis Napoleon. — Jules Favre und Adolphe Thiers. — Karl Heinzen. — Erzherzog Ferdinand Max.

Ca. 25 Bogen gr. 8^o.
Eleg. brosch. Preis 6 M.; Orig.-Bd. geb. 7 M. 20 S.

In Rechnung 25%, baar 33 1/2%,
Freiexpl. 11/10.

Gebundene Exemplare nur fest resp. baar;
den Band berechne wir mit 1 M.

Die uns seit Erscheinen des ersten Bandes zahlreich zugegangenen festen resp. Baarbestellungen sind vorgemerkt. — Von den vielen überaus günstigen Stimmen der Presse über den ersten Band führen wir an:

Dr. M. G. Conrad schreibt: „— Wer das heldenhafte Buch dieses ungewöhnlichen Aristokraten-Freischärlers zu Ende gelesen — und das wird Jeder thun, der es mit Ernst begonnen hat — dem muß die Frage nach der Berechtigung des Titels kommen: warum »Todte und Lebende?« In diesem Buche ist ja alles lebendig: Menschen und Dinge, vergangene und gegenwärtige Zeiten, Gedanken und Empfindungen, Schäume und Träume! Und was nach gemeiner menschlich-kurzsichtiger Auffassung todt und begraben scheint, das befeelt sich aufs neue unter der Feder des Autors, um wider den Tod zu zeugen und die Siege des Lebens mitzufeiern. Und der Mann, der das zu verüben weiß, ist der Lebendigste von allen, obgleich an der Schwelle des Greisenalters stehend.“ —

Post: „— Die Skizzen sind geistvoll, die Auffassung von kräftigster Originalität und die Erinnerungen sind ebenso für den Unterhaltung suchenden Leser von Interesse, als sie manches für die Zeitgeschichte Wichtige bringen.“

Berner Bund: „— Unter diesem Titel ist ein Buch erschienen, das nach Inhalt und Form selbst dem literarischen Feinschmecker eine höchst anziehende Lectüre bietet.“

Magazin f. Literatur: „— Unter den culturgeschichtlichen Documenten unserer Zeit nehmen mithin die Gagern'schen »Erinnerungen« einen ersten Platz ein.“

Unverlangt versenden wir nichts.
Berlin W.

Ubenheim'sche Verlagsbuchhandlung
(G. Jöhl).

[45802] Demnächst erscheint:

Das Recht auf Arbeit.
Staatsrechtlich u. volkswirtschaftlich
auf Grund der Kaiserlichen Botschaft
vom 17. November 1881

erörtert von

Dr. Otto Hahn,
Rechtsanwalt in Heutlingen.

Stuttgart. **W. Kohlhammer.**
Einundfünfzigster Jahrgang

[45803] Bei Unterzeichnetem erscheint demnächst:

Zimmer-Einrichtungen.

Entwürfe

in

bürgerlicher Ausstattung

zu den

hauptsächlichsten

Möbeln

für das

Wohn-, Schlaf- und Speisezimmer,
den Salon und das Arbeitszimmer
mit besonderer Rücksicht
auf deren praktische und billige
Ausführung.

Erfunden und gezeichnet

von

Karl Schauptert,
Architekt in Stuttgart.

Zweite unveränderte Auflage.

24 Blatt Folio in Mappe. Preis 6 M.

Ich ersuche baldmöglichst zu verlangen.

Weimar, 19. September 1884.

B. F. Voigt.

Neubearbeitung.

[45804]

Heute versandte ich folgendes Circular:

Liederbuch für Deutsche Turner.

Herausgegeben

vom

Braunschweiger Männerturnverein,
in letzter Redaction

vom

Berliner Turnrath.

Sechshundfünfzigste,

durchaus neu bearbeitete Auflage.

Mit dem Bildniß Jahns.

In Leinen gebunden 60 S.

Dieses unter den deutschen Turngenossen beliebteste und verbreitetste Turnliederbuch, ursprünglich unter Mitwirkung des Turnlehrers W. Lübeck, des Prof. Mahmann und des Musikdirectors Erk herausgegeben, ist von einer seitens des Berliner Turnraths eigens zu dem vorliegenden Zwecke eingesetzten Commission, unter Assistentz des Braunschweiger Männerturnvereins, vollständig neu bearbeitet, das vorhandene Material genau gesichtet, veraltete nicht mehr sangbare Lieder entfernt und durch eine Fülle neuer beliebter Lieder ersetzt worden.

Die Verlagsbuchhandlung, welche hiermit das demnächstige Erscheinen dieser Neubearbeitung ankündigt, hat ihrerseits gesorgt, dem Büchlein ein neues, ansehnliches und solides Gewand zu geben: das Format ist, unter Berücksichtigung des vermehrten Inhalts, mäßig vergrößert und in Rücksicht auf den Gebrauch des Buches auf Festen und Turnfahrten, bei Uebungen und Spielen wird ihm ein biegsamer und doch fester und haltbarer Einband wesentlich zugute kommen.

In solch verbesserter Gestalt dürfte das Turnliederbuch in den Kreisen der Turngenossen mit erneuter Freude begrüßt und noch

mehr, als es bisher schon geschehen, begehrt und benutzt werden. In allen Turngemeinden des Vaterlandes, auch den kleinsten, werden Sie dafür Abnehmer finden, so daß Ihre freundliche Verwendung, um die ich bitte, von bestem Erfolge begleitet sein wird.

Trotz der inhaltlich und in der äußeren Erscheinung geschehenen Verbesserungen bleiben Preis und Bezugsbedingungen die bisherigen:

60 S. ord., 45 S. netto.

20 Exemplare baar mit 33 1/2%.

50 Exemplare baar mit 40%.

Commissionsweise Lieferungen kann ich im Allgemeinen nicht machen, werde aber gern an Firmen, welche mir feste resp. Baarbestellungen zugehen lassen, eine kleine Anzahl à cond. — im Verhältnis — beifügen. Ich erlaube mir noch ausdrücklich zu bemerken, daß ich geheftete oder cartonirte Exemplare nicht mehr führe und das Büchlein zum alten Preise ausnahmslos nur gebunden liefere.

Hochachtungsvoll ergebenst
Braunschweig, am 13. September 1884.

George Westermann.

**Heymanns Terminkalender
pro 1885.**

[45805]

Die Ausgabe meiner diesjährigen Kalender:

- a) Terminkalender für die Justizbeamten.
- b) Terminkalender für die deutschen Rechtsanwälte, Notare und Gerichtsvollzieher.
- c) Taschenkalendar für Schiedsmänner.
- d) Taschenkalendar für Beamte.

erfolgt am Donnerstag den 25. September.

Sämmtliche eingegangenen Bestellungen wurden erledigt; wo solche nicht vorlagen, wurde in Höhe der vorjährigen Continuation expedirt. Ich bitte, wo erforderlich, den Herren Commissionären umgehend Auftrag zur Einlösung zu ertheilen.

Berlin W., Mauerstraße 63, 64, 65.

Carl Heymanns Verlag,
Rechts- und Staatswissenschaftlicher Verlag.

[45806] In den nächsten Tagen erscheint:

Vorstand und Aufsichtsrath,
sowie

persönlich haftende Gesellschafter
unter dem
Actiengesetze vom 18. Juli 1884.

Eine übersichtliche Zusammenstellung
der Rechte und Pflichten.

Preis 80 S.

10 Exemplare für 6 M.

7/6 Exemplare für 3 M. 20 S. netto baar.

10 " " 4 " " "

Die kleine von competentester Seite verfaßte Schrift wird von jedem der zahlreichen bei den deutschen Actiengesellschaften Beteiligten gekauft werden.

Bedarf bitte möglichst umgehend zu verlangen.

Berlin, 20. September 1884.

Julius Springer.

611

Gebundene Exemplare
[48807] von
Felix Dahn,
Die Kreuzfahrer.
Eine Erzählung
aus dem dreizehnten Jahrhundert.
2 Bde. Brosch. 12 M. ord., 9 M. no.
Liefere sofort nach Erscheinen und zwar:
in 1 Leinwandband für 9 M. 75 \mathcal{A} baar;
in 1 Halbfranzband für 11 M. baar;
von Erscheinen bestellte Exemplare:
für 9 M. 30 \mathcal{A} , resp. 10 M. 50 \mathcal{A} baar.
Berlin, September 1884.
Georg Bindelmann,
Baar-Sortiment.

[45808] Anfang October erscheint in meinem Verlage:

Anleitung
zur
**Vorausbestimmung
des Wetters.**

Auf Grundlage der heutigen
wissenschaftlichen Meteorologie
und eigener Erfahrungen
allgemein verständlich dargestellt

von
Dr. Hermann J. Klein,
Vorsteher der Wetterwarte der Kölnischen Zeitung.
8°. Ca. 100 Seiten.

Preis 1 M. ord., 75 \mathcal{A} netto, 70 \mathcal{A} baar.
Auf 12 : 1 Freiemplar.
Bitte zu verlangen.
Leipzig, September 1884.

G. Freytag.

Tauchnitz Edition.

[45809] Nächste Woche:
Miss Tommy.
A new Novel.
By
the Author of „John Halifax“.
In 1 Vol.
Leipzig, 22. September 1884.
Bernhard Tauchnitz.

[45810] Die erste Auflage von:
Wen wählen wir?
Ein Wort
an alle reichstreuern Wähler zur
bevorstehenden Reichstagswahl.
Preis 30 \mathcal{A} ord., 20 \mathcal{A} netto.
Ist vergriffen. Neudruck erst in nächster Woche
fertig gestellt. Besteller, welche Exemplare noch
nicht erhalten, bitte um wenige Tage Geduld.
Bei dieser Gelegenheit mache ich darauf
aufmerksam, daß, wie schon an mehreren Orten,

auch allerorts conservative Vereine zur Ab-
nahme von größeren Partien dieser Broschüre
behufs Vertheilung an die Wähler leicht zu
gewinnen sind.

Bei Abnahme von 150 Exemplaren ab-
gebe ich das Exemplar mit 10 \mathcal{A} baar ab.

Ich bitte um ferneres Interesse.

Hochachtung
Spandau, 18. September 1884.

Frz. Neugebauer's Buchhandlung,
Herm. Desterwiz.

Schaubek-Album.

[45811] Ende October erscheint:
**Schaubek's
Briefmarken-Album.**
Gr. illustr. 4°. - Ausgabe.
in sechster, bis zur neuesten Zeit vervoll-
ständigter Auflage.
Gebr. Senf in Leipzig.

Angebotene Bücher.

[45812] Von:
Mulsant (E.) et Ed. Verreaux, Histoire
naturelle des oiseaux-mouches ou co-
libris constituant la famille des Trochi-
lidés. 4 Vols. et un supplément. gr. in-8°.
Avec 120 planches lithographiées, co-
loriées à la main. Lyon 1878. Laden-
preis 252 M.
besitze ich noch einen kleinen Vorrath von
Exemplaren, welche ich à 160 M. ordinär,
128 M. baar abgebe.
Basel. **H. Georg Verlag.**

[45813] **Gustav Brauns** in Leipzig offerirt:
1 Weissbach, Buchh.-Akademie. Hft. 1—9.
Unaufgeschn.

[45814] Die **Kellenberger'sche** Buchhdlg. in
Chur offerirt:
7 Latein. Dichter, hrsg. v. Bone. I. 2. Aufl.
Neu!

[45815] Die **Arnoldische** Buchh. in Dresden
offerirt:
1 Zeitschrift f. Praxis u. Gesetzgebung d. Ver-
waltung, jun. f. Agr. Sachsen. Bd. I. 1—8.
II. 1—8. III. 1—7.

[45816.] **H. Le Soudier** in Paris offerirt für
60 M. baar:
1 Staatsarchiv. Bd. 22—36. Neu.
1 — do. 2. Suppl. zu Bd. 23—24. Neu.

[45817] **C. Lucius** in Leipzig offerirt:
1 Buch der Erfindungen, Gewerbe u. In-
dustriellen. 7. Aufl. 8 Bde. Hblnwdbd.
(Br. 53½ M.) 22 M. 50 \mathcal{A} . Saub. Expl.

Enorme Preisherabsetzung!

[45818] **Wessely, J. E.,** kunstübende Frauen. Mit
28 Illustr. 4°. 1884. Prachtbd. m.
Goldschnitt. Vorrath nur noch gering.
Statt 30 M., nur 4 M. 7 Expl. 21 M.
Nur tadellos neue Expl. in Cartons.
S. Glogau & Co. in Leipzig.

Preiserhöhung.

[45819] Leipzig, 20. September 1884.
Ars moriendi. Editio princeps (15. Jahrh.)
Photographisches Facsimile des Unicum
im Besitze von T. O. Weigel in Leipzig
(jetzt im British Museum). 24 Tafeln
(Facsimile) mit 2 Blatt Text. Quart.
Leipzig 1869. In Carton. Ladenpreis
60 M., bisheriger Baarpreis 15 M. jetzt
20 M. baar.

Getreues Facsimile dieses bedeutenden
Denkmals der graphischen Künste, des
Meisterwerkes der Xylographie: von hoher
Wichtigkeit sowohl für die Geschichte der
Kunst des 15. Jahrhunderts und der Xylo-
graphie, als auch der Druckkunst. Vergl.
Weigel und Zestermann, die Anfänge der
Druckkunst. II. 1—16.

Die Seltenheit des Originals ist bekannt.
Es wurde seiner Zeit an das British
Museum für 21450 M. verkauft.

Nur in 100 Exemplaren hergestellt, von
denen nur noch wenige vorhanden.

Die Spielkarten der Weigel'schen Samm-
lung (beschrieben von T. O. Weigel).
Mit 8 Facsimile (davon zwei colorirt).
Folio. Leipzig 1865. Halbleinwand.
Ladenpreis 24 M., bisheriger Baarpreis
6 M., jetzt 10 M. baar.

Nur in 100 Exemplaren gedruckt. Aus-
führliche Beschreibung von 219 Blättern
bisher unbekannter Spielkarten (aus den
J. 1430—1600). Von hohem Interesse so-
wohl für die Geschichte der Spielkarten,
als auch der Druckkunst. Nahezu vergriffen.

A. von Eye und P. E. Börner, Katalog der
Kunstsammlung von Eugen Felix in
Leipzig. Ein Textband in gross Octav.
Mit einem Atlas von 36 Tafeln in Licht-
druck von A. Naumann in Folio. Leipzig
1880. Halbfranzbände, oberer Schnitt
vergoldet. Ursprünglicher Ladenpreis
75 M., liefere ich noch für kurze Zeit
baar zu 20 M.

Noch im Laufe dieses Jahres werde ich
den Baarpreis auch dieses Werkes erhöhen.
Diejenigen Herren Antiquare, welche das
Werk in die Kataloge aufgenommen, mache
ich besonders auf diesen Umstand aufmerk-
sam, um spätere Weitläufigkeiten zu ver-
meiden. Das Werk verkauft sich aus Kata-
logen zu 45 M., wie ich aus Erfahrung
weiss.

Die Eugen Felix'sche Sammlung kunst-
gewerblicher Gegenstände ist eine der werth-
vollsten aller vorhandenen.

Die vorzüglich ausgeführten Tafeln
stellen dar:

Sübernes Tafelgeschirr (Pokale, Bestecke
etc.). — Eisengeräthe. — Bronze-Arbeiten
(Leuchter von Peter Vischer, Altarleuchter,
Candelaber, Reliquienbehälter etc.). —
Reliefs in Kehlheimer Stein von Hans
Dollinger, A. Dürer etc. — Meubles,
Elfenbeinarbeiten. — Krüge und Gläser etc.
Ich bitte baar zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Karl W. Hiersemann.

[45820] Gebr. Révai in Budapest offeriren:
1 Zeitschrift f. wiss. Zoologie, hrsg. von
Siebold. Ganz complet bis Ende 1883.
Gutes Expl. in uniformen Hlbfrzbdn.
1800 M.

Gesuchte Bücher.

[45821] G. Bechhold in Frankfurt a/M. sucht:
Zeitschrift f. d. ges. Handelsrecht, von Gold-
schmidt. Cplt.
Entscheidungen d. Reichsoberhandelsgerichts.
Cplt.

Brescher, Wolfenbuttsheim.

Sanders, deutscher Sprachschatz. Cplt.

Büchner, Geschichte d. engl. Poesie. 2 Thle.

Reuter's Werke. Bd. 10. Ausg. v. 1874.

Ziemssen, spec. Pathologie u. Therapie. Bd. I.

— do. Bd. XIV. II.

Deutsche Rundschau. Jahrg. I. II. III. 1—6.

— do. 1880. Juli.

Nord u. Süd 1877. April, Mai, Juni.

— do. 1880. Juli.

Busch's Archiv f. Handelsrecht. Bd. 1—44.

Müller, Professor von Heidelberg.

Sachs-Billatte, dtsh.-frz. Wörterbuch. Gr. A.

Schlösser, Weltgeschichte. 2. u. 3. Aufl.

Sachs-Billatte, Parisismen.

[45822] Mayer & Müller in Berlin, Franz.
Strasse 38, suchen:

Armengaud, Dampfmaschinen. I. 1861. (Auch

Atlas apart.) — Demmin, Kriegswaffen.

— Dinger's Polytechn. Journal 1883. —

Patentblatt 1877—83. — Bergmann, weg-

gewohnts Lied etc. 1875; — Vielgewandts

Sprüche 1874; — Rigs Mal u. d. Hyndla-

lied. — Diemer, Beitr. z. älteren deutschen

Sprache u. Literatur. — Fléchier, Oeuvres.

— Herbart, Werke, v. Hartenstein. V. VI.

— Heydemann, Civilrecht. 1851. — Paul,

Prinzipien d. Sprachgeschichte. — Stegano-

graphia detecta u. and. Werke üb. Geheim-

schrift. — Stjorn, gammel norsk bibel-

historie. — Sybel's histor. Zeitschr. 1880.

— Werke üb. goth. Schriftzeichen. — Zanz,

Predigten.

[45823] Gebr. Révai in Budapest suchen:

1 Ibis. (Engl. ornith. Journal.) Cplt.

1 Dresser, Birds of Europe.

1 Naumann, Naturgeschichte d. Vögel

Deutschlands.

— Offerten gef. direct. —

[45824] Karl Scholtze in Leipzig sucht:

1 Palladio, Oeuvres complètes.

[45825] W. Simon in Magdeburg sucht

schleunigst direct in neuen Auflagen:

1 Hebr. Lexikon v. Gesenius oder Cassel.

[45826] Georg Böhme in Leipzig sucht:

1 Lüben u. N., Einführung in die deutsche

Literatur. 3 Thle.

1 Fontane, Wanderungen. 4 Bde. (Auch

einzel.)

[45827] Das Neue Leipziger Antiquariat

in Leipzig sucht:

Doré-Bibel. (Israel. Ausg.) — Brehm's

Thierleben. Chrom.-Ausg. — Gsell-Fels,

die Schweiz. Bd. 1. Lfg. 6—Schluss. —

Goethe's, — Lessing's, — Körner's Werke.

(Pracht.-Ausg.) — Goethe (Auswahl).

1874, Cotta. Bd. 5.

[45828] U. Hoepli in Mailand sucht:

Runge, Backstein-Architektur. I. Sammlg.

Reichenbach, Icones florae germanicae.

Schwarze Tafeln. (Soweit erschienen.)

Der Metallarbeiter 1880. Cplt.

Annalen der Physik 1877—1883.

Landw. Versuchsstationen. Von Anfang

bis 1879.

Academy 1880—1883.

Philologus. Vollständige Sammlg.

Hermes. Vollständige Sammlg.

Jahrbücher f. class. Philologie. Vollständ.

Sammlg.

Botan. Zeitung 1843—45, 1852—73.

Annales des sciences nat.: Botanique.

Serie I—V. Cplt. u. Serie VI. Vol. 1—8.

Grenier et Gordon, Flore de France.

Rivot, Traité de docimasie.

Encyclopaedia britannica. 9. Edit. Soweit

erschienen.

Archiv für Augenheilkunde. Bd. 1—10.

Behm u. Wagner, Bevölkerung der Erde.

Alle Hfte.

[45829] S. Glogau & Co. in Leipzig suchen

und erbitten directe Offerten:

1 Oncken, allgem. Geschichte. Mögl. soweit

erschienen. Eilt.

[45830] Ose. Hengstenberg's Buchhdlg. in

Bochum sucht:

Gartenlaube. Jahrg. 1861, 1862.

[45831] Eugen Brand's Buchh. in Oppeln

sucht:

1 Wagner, Nibelungen-Tetralogie. Clav.-

Auszug mit Text.

[45832] Hedenhauer in Tübingen sucht:

Conscience, Gentilhomme pauvre.

Feuillet, Hist. d'une Parisienne.

Gay, Léonie de Montbreuse.

Riccobini, Ernestine.

Souza, Eug. de Rottelin.

Aeliani de militar. ord. etc. 4^o. Venet. 1552.

Oratores attici, ed. Baiter et Sauppe. 4^o.

Brosch.

Ovidii tristia, ed. Verpoorten. (1712); —

Verburg (1746); — Harless (1772); —

Platz. (Direct!)

Montalembert, Mönche d. Abendlandes.

Bd. 5.

Schrift, Heilige, überf. v. Loch u. Reischl.

2. Aufl. 4 Bde.

Schubart, Gedichte. Bd. 2. 1786.

[45833] E. J. Karow in Dorpat sucht:

1 Criminalzeitung. Bd. 5. Hft. 1. ap.

[45834] C. Niese in Saalfeld sucht:

1 Herodoti historiae, ed. Stein. II. 1872,
Weidmann. 12 M. ord.

[45835] M. Held in Bernburg sucht direct:

Thieme-Preusser. — Thibaut, Dictionn.

[45836] Jof. Jolowicz in Posen sucht:

Perlbach, preuß. Regesten. Hft. 1. 2. —

Penning, Leitf. f. d. method. Unterr. in der

Geographie. — Kawerau, pädag. Schriften.

Alles Erschienene. — Gölfisch, Rechenunterr.

— Theel, Rechenunterricht.

Offerten erbitte direct.

[45837] Heinr. Feische in Hannover sucht

antiquarisch:

Schmolke's Epistel- u. Evang.-Predigten.

Andree, Atlas. Geb.

[45838] E. Kemmer in Görlitz sucht:

1 Neumeyer, Anleitung z. wiss. Beobachtgn.

[45839] Hermann Behrendt in Bonn sucht:

Gerichtsjaal 1870—71.

Liebig u. Kopp, Jahrb. d. Chemie 1877—

1882. Cplt. u. einzeln.

Lipschitz, Analysis.

Stieler's Handatlas.

Kurfürstenbibel. Bd. 2. (1584.)

Buch d. geistl. Armuth.

Dilthey, Einleitg. in d. Geisteswissenschaft.

[45840] Die Arnoldische Buchhdlg. in Dresden

sucht:

1 Hoff, das Deutsche Reich von der franzöf.

Revolution u. nach dem Frieden zu Lune-

ville. 2 Thle. Gotha 1801.

1 Gaspari, der Deputationsrecess. 2 Thle.

Hamburg 1803.

1 Kreisler, deutsche Volkstrachten. Geb.

oder ungeb.

[45841] Die R. G. Elwert'sche Univ.-Buchh.

in Marburg sucht:

Schlösser, Weltgeschichte. 1. Aufl. Hft. 33.

Westermeyer, Leitfaden f. d. preuß. Förster-

u. Jäger-Examen.

Dahn, Kampf um Rom.

[45842] Schubert & Seidel in Tilsit suchen:

1 Krug, Geschichte d. Philosophie alter Zeit.

[45843] Oswald Weigel in Leipzig sucht:

Hedwigia. Bd. 1. u. Folge.

Schlözer's Briefwechsel meist hist. u. pol.

Inhalts.

Bewährte Nachrichten von Herrnhutischen

Sachen. Cplt. u. einzeln.

Brehm, Reiseskizzen aus Nordostafrika.

3 Thle.

Edda, hrsg. v. Lünig. 1859.

Petrarca, Trostspiegel. 1596.

[45844] F. Dörfling in Hamburg sucht und

erbittet directe Offerten:

Fliegende Blätter (München). Bd. 35, 38,

41, 42, 43.

Schlösser's Weltgeschichte v. Kriegk.

Bd. 19. (Registerbd.)

- [45845] **C. Boyfen** in Hamburg sucht möglichst ungebunden u. nur wenn gut erhalten:
Schlagintweit, Pacificeisenbahn.
Hoffmann, Pflanzenfreund.
Gerstäcker, Nach dem Schiffbruch.
Glaser, Aus dem 18. Jahrhundert.
Kleinschmidt, Augsburg.
Wachenhusen, d. Liebe im Delta.
— Nemi.
— Schwedenschatz.
Ammer, ein Wintermärchen.
Armand, d. Methodistengeistliche.
— d. Sprung vom Niagara-fall.
Daudet, zeitgen. Sittenbilder.
Didens, Mr. Humphrey's Wanduhr.
Hugo, B., die Armen u. Glenden. 10 Bde.
Martin, d. span. Hofdame. 2 Bde.
Meinhold, Sidonie v. Borf. 3 Bde.
Möllhausen, vier Fragmente. 4 Bde.
Mosen, Bilder im Moose. 2 Bde.
Niendorf, Wie man regiert.
Brug, Helene. 3 Bde.
Rodenberg, die Grandibiers. 3 Bde.
— Straßensängerin. 3 Bde.
Roquette, d. Hünengrab.
Ruge, Bianca della Rocca.
Schrader, Auf den Bögen d. Lebens. 6 Bde.
— d. Brant v. Louisiana
Spielhagen, Durch Nacht zum Licht. 2 Expl.
Steffann, Leoladie.
Humboldt's, W. v., ges. Werke. 7 Bde.
Langbein's, G., Werke. 16 Bde.
Ruge's, A., ges. Schriften. 10 Bde.
Seume's, J. G., sammtl. Werke. 8 Bde.
Béranger, letzte Lieder. 1834—51.
Blumenhagen, Gedichte.
Gottschall, Carlo Zeno.
Jensen, Holzwegtraum.
Ut't Dörp. Lust. Bertell. von'n oll'n Nümärfer.
1868.
- [45846] **U. Hoepfi** in Mailand sucht:
Ehrenberg, Mikrogeologie.
Smith, Catalogue raisonné of the works of the most eminent painters. Cplt.
Bartsch, Peintre-graveur. Cplt.
Waagen, Treasures of art in Great Britain. Ophthalmic Review. Vol. 1.
Geoffroy St.-Hilaire, Zoologie du voyage autour du monde de la frégate Vénus.
Castelnau, Expédition scientifique dans l'Amérique. Cplt.
Recueil de médecine vétérinaire. Von Anfang bis 1879.
Bulletin des sciences mathématiques et astronom. Coll. compl.
Allen, on the homoeopathic therapeut. New-York.
Annuaire de législation étrangère. Vol. 1—11.
Epe, Flechten Europas. Text u. Herbarium.
Chasles, Aperçu hist. sur l'origine et le développement des méthodes en géométrie.
- [45847] **Fr. Cruse's** Buchhdlg. u. Antiqu. (Ost & Georg) in Hannover sucht:
Rothert, Mission in Hannover. — Kündig, Erfahrungen am Krankenbette. — Gottfried, Chronik. 1. u. 3. Thl. — „Halte was du hast“. 6. Jahrg. — Weichelt, hannov. Geschichten u. Sagen. — Harrys, Volkssagen u. s. w. Niedersachsens. — Köster, Alterthümer u. s. w. der Herzogthümer Bremen u. Verden. — Jordan, Handbuch der Vermessungskunde.
- [45848] **v. Zahn & Jaensch** in Dresden suchen:
Lermolieff, Werke ital. Meister in d. Galerien etc.
Vierhans, Formularbuch.
Webster's Lexikon. Kl. Ausg.
Robert, de Apollodori bibliotheca. (Berl. Dissertation.)
Fehrmann, architekt. Formen. Cplt. u. einz.
- [45849] **W. Mauke Söhne** in Hamburg suchen:
1 Hensel, die Familie Mendelssohn. 1. Bd.
- [45850] **R. André** in Prag sucht:
1 Blaha, Steuerungen d. Dampfmaschinen.
- [45851] **Georg Windelmann** in Berlin sucht und erbittet directe Offerten:
1 Lessing's Werke, v. Gösche. Illustr. (B., Grote.) Vfg. 12. 15. 36. 48—54.
1 — do. Vfg. 49—52.
- [45852] **Otto Harrassowitz** in Leipzig sucht:
Stockbauer, Kunstgesch. d. Kreuzes. 1870.
Heer, Flora fossilis arctica. Soweit ersch.
Heydemann, humorist. Vasenbilder. 1872.
Rivander, Promptuarium exemplorum. 1581.
Romanus, parv. theatrum urbium. 1595.
Rem, Tagebuch a. d. Jahren 1494—1542. 1861.
Karsten, Titulorum Ionicorum dialectus. 1882.
Briegleb, Demosthenes pro Ctesiphonte. 1832.
Hannwacker, Platon's Protagoras. 1871.
Nitzsch, de Demosthene oratore. 1850.
Petersen, Forma orationis de corona. 1844.
Polzer, Protagoreische Studien. 1875.
Freymond, Jongleurs u. Menestrels. 1883.
Golisch, de praeapos. usu Thucydideo. IV. 1870.
Hölscher, Lessing als Dramatiker. 1843.
Isis, v. Oken, 1839.
Jahrb. f. Mineralogie 1869.
Mille et une nuits, p. Galland. 1704.
Monatshefte, philos. Bd. 1—11.
Registrande d. Gr. Generalstabes. Cplt. od. Jahrg. 1.
Dankovsky, Homerus slavicus dialectis scripsit. 5 Vol. Vindobonae 1829.
Foerster, Alexander Magnus. Collectio scriptorum ad fabulosam etc. 1874.
- [45853] **Rother & Drescher** in Leipzig suchen:
Duhm, Theologie der Propheten.
- [45854] **Carl Schmidt** in Döbeln sucht:
Meyer's Conversat.-Lexikon. Mit Supplem.
- [45855] **Oskar Bonde** in Altenburg sucht:
1 Buonaventura u. Schmidt, lat. Unterrichtsbrieft nach der Methode Toussaint-Vangenscheidt. Complet.
Offerten direct erbeten.
- [45856] **S. Steiner** in Preßburg sucht:
Rotted u. Welder, Staatslexikon. 3. Aufl. Wagner, Rom. 1862 (Spamer). Bd. 2. ap. Geb.
- [45857] **Köhler** in Gera-Untermh. sucht:
1 Eulenburg, Realencyklopädie. Vfg. 43. u. ff.
1 Schmidt u. Leunis, system. Botanik. 3 Bde.
1 Berg, Pflanzencharakteristik.
1 Hager, Untersuchungen. 2 Bde. 1874.
- [45858] **Belhagen & Klasing** in Bielefeld suchen:
1 Steiner, Grundriß der Physik.
- [45859] **M. Finkenstein** in Breslau sucht:
Reuter's Werke. Gr. Ausg. Bd. 1. 9. 15. Drigbb. — Goethe's Werke. Auswahl. (Reclam.) Bd. 9—12. Drigbb. — Brehm's Thierleben. Chromo-Ausg. Bd. 7—10. Drigbb. — Corvin, illustr. Weltgeschichte. (Spamer.) Bd. 1.: Alterthum. Neueste Aufl.
- [45860] **A. Hartleben** in Wien sucht:
Köppen, Religion des Buddha.
Lassen, ind. Alterthumskunde. II.
- [45861] **E. S. Mittler & Sohn** in Berlin suchen:
1 Hydrographische Mittheilungen, hrsg. v. der kaiserl. Admiralität. Berlin. Jahrg. 1873.
- [45862] **F. Butsch Sohn** (A. Kuczyński) in Augsburg sucht schnell:
1 Oechsle, Geschichte d. Bauernkriegs. — 1 Apian's bayer. Landtafeln. Color. — 1 Hauck, Brandversicherungsgesetz f. das Kgr. Bayern v. 3. April 1875. (Nördlingen 1875.)
- [45863] **Frz. Neugebauer's** Buchh. (Herm. Oesterwitz) in Spandau sucht:
1 Munk, Mélanges de philosophie juive et arabe.
- [45864] **Sintenis** in Wien I., Herrngasse 5, sucht:
1 Sachs, großes franz. Wörterbuch. 2 Bde. Geb.
- [45865] **F. A. Gdstein** in Reustettin sucht billig:
1 Entscheidn. d. Reichsgerichts in Civilsachen. (L., Beit & Comp.)
1 Pierer's Univ.-Lex. 6. Aufl. Bd. 3. bis Schluß. Geb.
1 Luther's Tischreden, v. Förstemann u. Bindseil. 4 Bde.
- [45866] **Julius Bergas** in Schleswig sucht:
Besser, Bibelstunden: D. 4 Evangelien.
Andree, Handatlas. Drigbb. Neu.

- [45867] Gebr. Révai in Budapest suchen:
1 Riesenthal, Raubvögel Deutschlands.
1 Meyer's Conv.-Lexikon. Ergänzungsbl. VI. 12. u. ff.
1 Lezge, Birds of Ceylon.
1 Pütter, Beitr. zur Völkerrechtsgesch. im Mittelalter.
1 Meyer's, — Brockhaus' Conv.-Lexikon. Vorletzte Aufl.
- [45868] P. G. Philipsen in Kopenhagen sucht:
1 Delitzsch, Genesis.
1 Militär. Essays. I.: Untersuchungen über d. Werth d. Cavallerie, von R. V. 1881.
- [45869] H. F. Münster in Verona sucht:
1 Allioli, J. F., die Heil. Schrift des Alten u. Neuen Testaments aus der Vulgata. 8. Aufl. Ausg. mit zur Seite stehendem latein. Urtext der Vulgata. München 1854.
- [45870] Bernard Quaritch in London sucht:
Linnaea entomologica. Cplt.
Vida di Nicolas Percoto.
Vide „Pinto's voyages“, 1653, p. 230.
Hieronimo di Santo Stefano, Viaggio.
Gasper de la Cruz, China.
Trigantius, de christiana expeditione apud Sinas. 4°. 1615 oder 1616.
- [45871] R. Friedländer & Sohn in Berlin N. W. suchen:
Labouret, Monogr. des cactées.
Lindley, Folia orchidacea; — Genera.
de Candolle, Prodr. syst. veget. XIII—XVII.
— Monogr. phanerogam. I—V.
Buek, Genera et index Candolleanus. I. u. ff.
Revue des sciences natur. 3. Série.
Cuvier et Valenciennes, Poissons. XX—XXII.
Eyferth, einfachste Lebensformen.
Harbirtshaw, Catal. of diatomaceae.
Fresenius, quantitat. Analyse. 6. Aufl.
— Zeitschr. f. analyt. Chemie.
Rose-Finkener, Hdb. d. analyt. Chemie.
v. John, Seeversicherungspolice.
Fischer, K., Syst. d. Logik u. Metaphysik.
- [45872] P. Lehnen & Co. in Trier suchen und bitten um gef. directe Offerten:
Brand, Handb. d. geistl. Beredsamkeit.
Tanner, Betrachtungen z. sittl. Aufklärung.
Ponte, L. de, Meditationes. 6 Vol. (Nördl.)
Missionen 1882, 83. In 8 Hftn. Frbg., Herder.
Mazella, s. J., de virtutibus infusis et religionis.
Zudde, s. J., Betrachtungen f. Priester.
- [45873] Keppel & Müller in Wiesbaden suchen:
1 Brehm's Thierleben. Cplt. —
1 — do Colorirte Ausgabe. Bd. 7—10 —
— Düsseldorf Jugendalbum —
- [45874] B. Seligsberg in Bayreuth sucht:
Fischer, Beiträge zur physischen Geographie der Mittelmeerländer.
- [45875] Aurel Bluemich in Leipzig, Neumarkt 9, sucht:
Jones, Owen, Grammatik d. Ornamente. Ausg. v. 1865. (Billig!) — Alles über Billardspiel. — Benseler-Schenkl, Wörterbücher. — Shakespeare's Werke. (Reclam.) — W. H. Riehl, Alles. — Brehm-Schödler, Thierleben. 3 Bde.
- [45876] Die Hirschwald'sche Buchhdlg. in Berlin sucht:
Fortschritte der Medicin. Bd. 1. 1883.
Archiv f. Ohrenheilkunde. Bd. 4.
Rathke, Bildungs- u. Entwickelungsgesch. des Menschen u. d. Thiere. Bd. 2. 1833.
Virchow's Archiv. Bd. 1—15.
— do. Bd. 9. u. 10.
Cremona, Einltg. in e. geom. Theorie der ebenen Curven.
Littrow, Wahrscheinlichkeitsrechng. 1833.
Adhémar, Perspectivelehre. 1841.
Kaufmann, Lehrb. d. Stereometrie.
- [45877] Das Schweizerische Antiquariat in Zürich sucht:
Waitz, Anthropologie. Bd. 2.—Schluss.
Lortzing, v. Düringer.
Böckh, Staatshaushaltg. der Athener. Mit Urkunden.
Oppenrieder, Bemerkungen zu Cicero pro Sestio.
Cicero, Orat. pro Sestio. Mit lat. Anmerkgn. v. Halm. Lips. 1846.
Scheuchzer, Itinera. 4 Vol. Lugd. Bat. 1723.
Bourrit, Cols ou passage des Alpes. Genève 1803.
Forbes, Theory of glaciers. 1859.
Forbes, Alps of Savoy. 1845.
- [45878] Johannes Lehmann in Leipzig sucht, Offerten direct:
Th. v. Sydow, der Deklamationssaal. Pesth 1819.
- [45879] O. Gracklauer in Leipzig sucht:
1 Die Sinnenlust u. ihre Opfer. 1870.
1 Illustr. Kriegschronik 1870/71.
- [45880] Die Stahel'sche Universitäts-Buch- u. Kunsthdlg. in Würzburg sucht:
Curtius, griech. Geschichte. — Weber, allg. Weltgeschichte. 16 Bde. Cplt. — Nagler, Künstlerlexikon. Cplt.
- [45881] Goeritz & zu Putlitz in Braunschweig suchen:
Romane v. Alex. Dumas Vater. Keine Leihbibliotheksexemplare.
Griepenkerl, Robespierre. 2. Aufl.
- [45882] Gustav Georgi in Arco (Süd-Tirol) suchen und bitten um directe Offerten:
1 Hinrichs' Bucherverzeichn. 1879. 1. Sem. apart; 1880—84. 1. Sem.
- [45883] H. W. Schmidt in Halle sucht:
v. d. Recke, Tageb. e. Reise durch Deutschland. 4 Bde. 1815. (Auch 1. Bd. apart.) — Jurist, der, für angeh. Studiosis (hrsg. von Rottmann). 2 Thle. 1738.
- [45884] Die Wallishauser'sche k. k. Hofbuchhdlg. (A. W. Künast) in Wien I, Hoher Markt 1, sucht u. erbittet directe Offerten:
1 Der deutsch-französ. Krieg 1870—71, hrsg. vom Gr. Generalstab. Cplt. Mit sämmtl. Plänen. Br. od. geb. (Ev. auch einz. Bde.)
Antiquar-Kataloge: Militaria.
- [45885] W. Mauke Söhne in Hamburg suchen u. erb. Offerten direct:
1 Illustr. Zeitung: Festnummer zur Einweihung des Niederwalddenkmals.
- [45886] Heinrich Schöningh in Münster i/W. sucht:
Duc d'Aumale, Maison Condé. Paris 1869.
- [45887] Bültmann & Gerriets Nachf. in Varel suchen:
1 Pokorny, Skizzen zur Gesch. d. Pferdes.
- [45888] S. Calvary & Co. in Berlin W. 64 erbitten directe Offerten von:
Bädeker, Orient; — Russland; — Schweden.
Bibliografia italiana 1881—83.
Böckh, gesammelte kleine Schriften. Bd. 3—7.
Clemens Alexandr., ed. Klotz.
Diogenes Laertius, ed. Huebner.
Valer. Flaccus, ed. Thilo. 1863.
Hopperi epistolae ad Viglium. Traj. 1802.
Hoynk v. Papendrecht, Analecta belgica. 6 Vol. 1743.
Keller, die Leute von Seldwyla.
Palmer, Pastoraltheologie. 1863.
Themistius, ed. Dindorf.
Tresling, Rud. Agricola. 1830.
Vinet, Théologie pastorale. 1850.
Wölter, Conrad von Heresbach. 1867.
- [45889] Kluge & Ströhm in Reval suchen:
1 Delitzsch, System der biblischen Psychologie.
- [45890] Die Literarische Anstalt in Freiburg in Baden sucht:
Theiner, Schenkung der Heidelberger Bibliothek an Gregor XV. (München 1840)
Hahn-Hahn, Ida, zwei Schwestern. (Mainz)
Herr, bleibe bei uns, denn es will Abend werden. Bdchn. 2. u. 5. (Würzburg, Stahel.)
- [44891] Rud. Roth in Leutkirch sucht:
1 Scherer, Bibliothek für Prediger. 8 Bde.
- [45892] J. J. Weber in Leipzig sucht direct:
1 Illustr. Zeitg. Nr. 2117 v. 26. Jan. 1883.
- [45893] H. R. Mecklenburg in Berlin sucht:
Buresch, Schutz d. Holzes. — Ber. d. Chem. Ges. IX. (1876) Hft. 18. 19. — Braddon, Audley's Geheimn.; — Damen-Meile. — Gilbert's Annalen. Bd. 31. u. 33. — Liebig's Jahresber. d. Chemie 1856 u. ff. Auch einz. — Schlüssel zu Gesenius, Schmidt, Ploetz. — Hofmann, Papierfabrik. — Papierztg. — Rose-F., analyt. Chemie. — Meyer's gr. Convers.-Lex. Bd. 52. u. ff.

[45894] F. Schneider & Co. in Berlin suchen:
Talmud, in dtshr. Uebersetzung.

[45895] C. Meissner in Elbing sucht:
1 Leunis, Synopsis. III. I. Mineralogie.
1 Horaz, hrsg. v. Düntzer.

Kataloge.

[45896] Zu neuer thätiger Verwendung stellen wir befreundeten Handlungen in unbeschränkter Anzahl zur Verfügung:

Kat. 61. Incunabeln, Aldinen, Werke aus dem 16. Jahrb. und Manuscripte.

Kat. 63. Musik.

Kat. 64. Philosophie u. Pädagogik.

Kat. 66. Jurisprudenz.

In einigen Tagen erscheint:

Nr. 2. d. Bollettino mensile degli ultimi acquisti
eine

Astronomische Bibliothek

enthaltend.

Wir bitten, dasselbe mässig zu verlangen; auf Wunsch senden wir es direct per Post.

Nr. 1. d. Bollettino — Petrarca-Literatur

steht ebenfalls auf Verlangen zu Diensten.

Verona, im September 1884.

H. F. Münster's Antiquariat.

Auctions- und Antiquar-Kataloge

[45897] bitten wir uns stets so schnell als möglich, wenn irgend thunlich schon vor der allgemeinen Versendung zur Aufnahme in das betr. Verzeichniß des

Literarischen Centralblattes

einsenden zu wollen.

Leipzig.

Kirchhoff & Wigand.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[45898] Wiederholt erbitte ich umgehend zurück:

v. Ziemssen, allgemeine Therapie. IV. Bd. (Oertel, Kreislaufstörungen).

Mit Bezug auf meine Anzeige in Nr. 192. 194. 196. d. Bl. erlaube ich mir hierdurch nochmals darauf hinzuweisen, dass ich Remittenden von diesem Werke nach dem 1. October d. J. nicht mehr annehmen kann.

Leipzig, 15. September 1884.

F. C. W. Vogel.

[45899] Für die Remission nicht abgesetzter Expl. von:

von Rohr, Unfallversicherungsgesetz. 1 M. 15 S. no.

würde ich dankbar sein. Mein Vorrath ist gänzlich erschöpft.

Berlin, 18. September 1884.

Franz Siemenroth.

[45900] Umgehend zurück erbitte ich alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Langl's, J., Bildern zur Geschichte. Lichtdruckausgabe. Lief. 1.

da ich dieselben zur Completirung dringend benöthige.

Wien, 16. September 1884.

Ed. Hölzel's Verlag.

Gehilfen- und Lehrlingstellen.

Angebotene Stellen.

[45901] Für meine Schulbuchhandlung suche ich sofort aushilfsweise einen gewandten, mit der Branche vertrauten Gehilfen bei freier Station u. Gehalt. Directe Offerten erbitte umgehend.

A. Trostien's Antiquariat in Danzig.

[45902] Zu sofortigem Eintritt suchen wir einen jüngeren Gehilfen; bei dem lebhaften Fremdenverkehr des hiesigen Platzes können nur solche Bewerbungen Berücksichtigung finden, in denen die nöthigen Sprachkenntnisse nachgewiesen sind. Monatl. Gehalt 90 M., später 100 M.

Feller & Geds in Wiesbaden.

[45903] Für die Wintersaison, das ist vom 1. October bis Ende April, suche ich einen jungen Mann, der schon einige Zeit im Sortimentsbuchhandel war, als Volontär. Nicht wetterfesten jungen Männern, die zu Lungenkrankheiten neigen, ist damit nicht allein Gelegenheit geboten — ohne ihren Beruf zu unterbrechen, im südlichen Klima zu überwintern, sondern auch bei dem lebhaften Fremdenverkehr noch vielfach zu lernen.

Arco (Südtirol), 18. September 1884.

Gustav Georgi.

[45904] Als Volontär wird e. junger Mann für ein Sortimentsgeschäft pr. October oder später in eine Stadt Sachsens von 12,000 Einw. gesucht. Derselbe hätte auch Gelegenheit sich mit den verwandten Branchen bekannt zu machen. Kost u. Logis im Hause, wofür 100 M. Entschädigung per anno verlangt wird.

Selbstgeschriebene Offerten sub K. 15 an die Herren Siegmund & Volkering in Leipzig.

[45905] In meinem Geschäfte ist die Stelle eines Lehrlings zu besetzen und reflectire ich auf einen jungen Mann aus guter Familie mit tüchtiger Schulbildung. Antritt jederzeit, spätestens zu Ostern 1885.

Hamburg, im September 1884.

Hermann Seippel.

[45906] Jetzt oder später kann ein mit guten Schulkenntnissen versehener junger Mann aus guter Familie als Lehrling in meine Sortimentsbuch- u. Kunsthandlung eintreten. Gef. Offerten erbitte ich mir direct.

E. Röder,

in Fa. D. May's Buch- u. Kunsthdlg. in Chemnitz.

Gesuchte Stellen.

[45907] Ein seit 10 Jahren dem Buchhandel angeh. junger Mann, gewandt im Verkehr mit einem feineren Publicum, sowie der franz. Conversation mächtig, sucht per sofort oder später entsprechende Stellung.

Gef. Offerten durch J. Bensheimer's Buchh. (W. Heinrich) in Strassburg erbeten.

[45908] Für einen unserer früheren Böglinge, welcher nach Beendigung seiner Lehrzeit eine Zeit lang aus Gesundheitsrücksichten pausirt hat, jetzt aber wieder bei uns thätig ist, suchen wir, womöglich zum 1. October, in einem lebhaften Sortiment eine Stelle. Der Betreffende stellt die bescheidensten Ansprüche, würde event. auch einige Zeit ohne Gehalt arbeiten und sind wir zu weiterer Auskunft sehr gern bereit.

Dresden, September 1884.

v. Zahn & Jaensch.

[45909] Für einen jüngeren Gehilfen, den wir aufs beste empfehlen können, suchen wir Stellung in einem Sortiment auf Anfang oder Mitte November. Zu jeder weiteren Auskunft sind wir gern bereit.

Basel, Septbr. 1884.

C. Detloff's Buchhandlung.

[45910] Für einen jungen Mann, welcher das Gymnasium bis Prima besuchte, darauf in einem lebhaften Sortiment einer kleinen Stadt seine 3jährige Lehrzeit bestand und seit Ostern in meinem Geschäfte zu meiner vollen Zufriedenheit thätig ist, suche ich in einem Sortimentsgeschäft eine Gehilfenstelle per 1. October oder später.

Leipzig, den 10. Septbr. 1884.

F. Goldmar.

[45911] Für einen Gehilfen, 22 Jahr alt, suche ich pr. Mitte November oder später eine Stelle als Gehilfe in einer Buchhandlung, oder Buch- u. Musikalienhdlg. — Der Betreffende ist fleißig u. zuverlässig, auch von angenehmem Aeußern; ich kann ihn bestens empfehlen.

Hildesheim.

Carl Müller,

Finde'sche Buch- u. Musikalienhandlg.

[45912] Für einen jungen Mann, welcher am 1. Octbr. cr. bei uns seine Lehrzeit beendet, suchen wir zu diesem Termin event. später Stellung in einem lebhaften Sortiments- oder Verlagsgeschäft. Zu näherer Auskunft sind wir gern bereit.

Königsberg i/Pr.

Ferd. Beher's Buchhandlung.

[45913] Für einen mit den besten Zeugnissen versehenen, seit 8½ Jahren dem Buchhandel angehörenden jungen Mann, welcher bisher in größeren Sortimentsgeschäften gearbeitet und auch bei mir thätig war, suche ich anderweitige Stellung.

Ich empfehle denselben als einen durchaus tüchtigen, pflichtgetreuen Gehilfen.

Leipzig, September 1884.

F. Goldmar.

[45914] Volontärin. — E. j. Dame, fein gebildet, allgemein wie kaufmännisch, sucht als Volontärin Stellung in einer Buchhandlung. Offerten sub J. L. 9881. an Rudolf Mosse in Berlin SW.

Besetzte Stellen.

[46915] Den Herren Bewerbern um die unter meiner Firma, sowie unter Chiffre A. B. 28613 von mir ausgeschriebenen beiden Gehilfenposten mit bestem Dank für ihre gef. Offerten zur Nachricht, daß die Stellen wieder besetzt sind.

Berlin S.

Selmar Hahne.

Vermischte Anzeigen.

**Seemanns
Illustr. Weihnachtskatalog.
Litterarischer Jahresbericht
für 1884.**

[45916]

Diejenigen Herren Verleger, welche Inserate angemeldet haben, jedoch die Manuscripte noch nicht eingesandt, werden gebeten, dies gef. bald zu thun.

Correcturabzüge werden auch ohne Anforderung an alle annoncirenden Firmen versandt.

Leipzig, den 13. September 1884.

Expedition

von

E. A. Seemanns Illustr. Weihnachtskatalog
(Litterarischer Jahresbericht).

[45917]

Inserate

für oesterr.-ungar. Blätter

besorge ich den Herren Verlegern zu den billigsten Preisen. Durch meine frühere langjährige Praxis in dem Hause Haasenstein & Vogler in Wien bin ich in der Lage, den Herren Verlegern die passendsten Blätter vorzuschlagen. Bei Nennung meiner Firma als Bezugsquelle bin ich gern bereit, einen Theil der Kosten zu tragen und bitte in diesem Falle um gef. directe Mittheilung.

Ich berechne dann nur den Selbstkostenpreis (billigste Notirung der Blätter) und nehme eventuell die inserirten Werke als Zahlung.

Hochachtungsvoll

Ludwig Auer's Buchhandlung in Wien I.,
Kohlmarkt 16.

[45918] Um vielfach ausgesprochenen Wünschen entgegenzukommen, habe ich von meinem

Frauen-Beitungs-Placat:

Mädchenkopf nach einem Pastellbilde von J. R. Wehle in Wien. In vierzehn Farben ausgeführt von dem Lithographischen Institut von Wilhelm Greve in Berlin.

Größe des Kopfes 24:36 Centimeter:

eine kleine Anzahl von Exemplaren mit der Unterschrift

Wienerin

herstellen lassen, welche ich, auf starkem weißen Carton

(Format 36½:52 Centimeter)

aufgezogen, zum Preise von 3 M. ord. — 2 M. netto baar abgebe.

Franz Lippertheide in Berlin.

Witten zu notiren!

[45919]

Directe Zusendungen, unter Nachnahme in Leipzig, machen wir nur denjenigen Handlungen, mit denen wir in geordnetem Rechnungsverkehr stehen oder deren Firmen auf den Listen des Verlegervereins figuriren. Allen anderen nur dann direct, wenn der Baarbetrag und das Porto vorher eingesandt wurden.

Berlin.

A. Hofmann & Comp.

[45920] Die Redaction des

Latine,

einer in Boston in latein. Sprache erscheinenden Zeitschrift, wünscht

neue Bücher über lateinische Sprache zur Besprechung zu erhalten. Ich empfehle diese Gelegenheit den Herren Verlegern zur Verbreitung ihres einschlägigen Verlages in

Amerika

bestens und bin bereit, die Beischlüsse zu befördern.

Boston, 30. August 1884.

Carl Schoenhof.

Recensionsexemplare

für die Zeitschrift

„Die Lehrerin“,

[45921] namentlich pädagogische Schriften, Jugendliteratur und Schriften über die Frauenfrage werden direct oder über Leipzig an den Unterzeichneten erbeten.

Zugleich empfehle ich die Zeitschrift den Herren Verlegern zur wirksamen

Ankündigung

ihres einschlägigen Verlages. Der Insertionspreis beträgt 30 S. für die einmal gespaltene Petitzeile, wovon ich bei Baarzahlung 20% Rabatt gewähre.

Berlin SW., 15. September 1884.

Th. Hofmann.

Dresdner

Bücher- u. Kunstauktion.

[45922]

Montag den 6. October u. folg. Tage Versteigerung der vorzüglichen Bibliothek des Herrn Staatsminister v. F. . . deutsche, engl. u. franz. Literatur, Geschichte, Kunst, Prachtwerke.

Kataloge gratis u. franco.

Dresden, 17. September 1884.

v. Zahn & Jaensch.

Rationelle

Verwerthung älterer Verlagsartikel ohne Kosten!

[45923]

Diejenigen Herren Verleger, welche ältere Verlagswerke, die nicht den gewünschten Absatz gefunden, sowie alte Auflagen zu entsprechend guten Preisen ohne Mühe und Kosten verwerthen wollen, bitte ich mir behufs näherer Mittheilung Nachricht zu geben. Ich kann die besten Erfolge in Aussicht stellen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, September 1884.

P. Th. Vignier,

Verlag und Sortiment.

[45924]

Die Kunst-Anstalt

für

Lichtdruck

von

C. Koch in Pforzheim (Baden)

übernimmt alle in das Fach einschlagende Arbeiten bei sauberster Ausführung zu den billigsten Preisen.

Inserate

in

Christlich. Schulbote

Nr. 41.

[45925] finden noch die weiteste Verbreitung, da diese Nummer auch noch gratis versandt wird; Annahme nur bis zum 27. September.

Georg Wigand in Leipzig.

Den Herren Verlegern

[45926] halte ich meine besteingerichtete, in Dampfbetrieb stehende (vormals H. Jung-andreas'sche)

Buchdruckerei

ergebenst empfohlen. Schriftproben, Druckmuster, sowie Kostenvoranschläge stehen zu Diensten.

Görlitz.

G. Dünhaupt.

[45927] Das vor kurzem von uns angezeigte Werk von

Brusina, die Congerenschichten des Agramer Gebirges.

ist ein Separatabdruck und nicht käuflich.

Leop. Hartman's akadem. Buchh.

(Kugli & Deutsch) in Agram.

Für Beitungen.

[45928]

Ein Berliner Journalist (Redacteur), der gute Beziehungen unterhält, ist erbötig, deutschen oder außerdeutschen Beitungen gegen civiles Honorar täglich oder nur bei besonderen Anlässen

Telegramme oder Correspondenzen

zu liefern. Gef. Anfragen unter # 30805. befördert die Exped. d. Bl.

[45929] Wir bitten die betr. Herren Verlegern um Titel- u. Preisangabe von Werken über:

Finanzgeschichte Deutschlands, Oesterreichs u. Hollands.

Frankfurt a/M.

A. Neumann'sche Buchhdlg.

Wer ist der Verleger

[45930] von:

Der junge Kaufmann. (Vor ungefähr 25 Jahren erschienen)?

Es werden ca. 15 Expl. gebraucht von der

Gsellius'schen Buchh. in Berlin C.,

Kurstr. 51.

Gewerblicher Chromodruck.

[45931]

Eine artistische Anstalt ersten Ranges sucht an den Hauptplätzen Deutschlands und des Auslandes Vertreter, welche früher in gewerblichen Chromodruckanstalten thätig waren, oder doch die Branche genau kennen. Offerten unter F. K. 29834. an die Exped. d. Bl.

[45932] Zum Uebernahme von Commissionen und Auslieferungslager empfiehlt sich

Georg Windelmann,

Commissionsgeschäft und Baarsortiment in Berlin.

Fabrik-Papierlager
Berth. Siegmund,
 [45933] Leipzig, Berlin SW.,
 Stephanstr. 16, Kochstr. 73.

Berth. Siegmund & Co.,
 Frankfurt a. M., gr. Friedbergerstr. 33.
 Specialität: Größtes Lager aller f. Verlags-
 handl. u. Druckereien geeigneter Papiere, An-
 fertigung nach Muster. Proben auf Wunsch.

Den Herren Verlegern

[45934] halte ich meine renommierte Annoncen-
 Expedition zur prompten und billigsten Be-
 sorgung buchhändlerischer Anzeigen in alle
 gewünschten Blätter bestens empfohlen. Meinen
 großen Zeitungstarif stelle gr. u. fr. z. Verfügung.
Rudolf Mosse, Annoncen-Expedition in Leipzig.

Ca. 10,000 Kilo Buchmaculatur

[45935] sind wir franco Berlin zu verkaufen
 beauftragt. Proben stehen zu Diensten.
 Berlin SW., Hagelsbergerstr. 43.
Allgem. Verlags-Agentur.

Verleger

von Werken, in denen Material über Justiz-
 gebäude, resp. Paläste, womöglich veröffent-
 lichte Concurrenzen, bitte um Titelangabe oder
 Einsendung eines Exemplares à cond.
 Spandau.
Frg. Reugebauer's Buchhandlung,
 Herm. Desterwik.

Baar-Sortiment für Lehrmittel.

(Früher Ernst Heitmann.)

[45937] **Dietz & Zieger** in Leipzig.

Lederpappn

[45938] liefert in jedem Format und Stärke
 für den Buchhandel zu billigsten Fabrikpreisen
 Leipzig, Bauhofstraße 10.
Moriz Priem.

Hübel & Dend,

Buchbinderei mit Dampftrieb
 in Leipzig

[45939] empfehlen ihr in großem Maßstabe eingerich-
 tetes Etablissement zur Ausführung von Auf-
 trägen jeder Art für Verlag und Sortiment.
 Besonders machen wir auf das von uns
 eingeführte

Irisdruckverfahren mit Lackfarben,
 welches auf der Tafelliedmappe zur diesjähr.
 Cantatefeier, sowie bei dem soeben bei Herren
 Schmidt & Günther in Leipzig erscheinenden
 Prachtwerk „Neapel“ zuerst in Anwendung ge-
 bracht wurde, aufmerksam.

Farbendrucke in dieser vollendeten
 Ausführung und Haltbarkeit sind in un-
 serer Branche noch nie erzielt worden.

Muster von bereits in dieser Technik aus-
 geführten Arbeiten, sowie Calculationen stehen
 gern zu Diensten.

[45940] Eine große Pariser Firma sucht für
 den Vertrieb ihres architektonischen und
 kunstwissenschaftlichen Verlages in Deutsch-
 land einen tüchtigen Reisenden.

Reflectenten, welche über entsprechende
 Referenzen verfügen, wollen sich gef. an uns
 wenden.

Paris, 17. September 1884.

Hinrichsen & Cie.

[45941] Ein junger, bereits vielfach bekannter
 und geachteter Literat wünscht in die Redaction
 eines belletristischen Journals einzutreten oder
 die Leitung des Feuilletons zu übernehmen.
 Ansprüche bescheiden. Geneigte Offerten unter
 Chiffre H. J. 14. durch Herrn Wilh. Schrey in
 Leipzig erbeten.

Busch-Album.

[45942] Die jetzt noch eintreffenden à cond.-Be-
 stellungen auf die 1. Lieferung des Busch-Album
 können wir, wenn überhaupt, erst nach der all-
 gemeinen Versendung ausführen.
Fr. Bassermann'sche Verlagsh. in München.

Gustav Fritzsche,
 königl. sächs. Hofbuchbinder
 in Leipzig

[45943] empfiehlt sich zur Herstellung aller
 Arten Einbände, Mappen u. für den Buchhandel
Einbanddecorationen in Farbendruck
Irisdrucke mit Lackfarben.

Specialität: Moderne und altdeutsche
 Gesangbucheinbände. Lager von sächs. u.
 braunschw. Gesangbüchern.

Kunstgewerbliche Werkstatt

für Luxusbände, Albums, Mappen, Rollen u.
 für Diplome und Ehrenbürgerbriefe in künst-
 lerischer und technischer Vollendung.

Stellenvermittlung des „Krebs“

in Berlin.

[45944] Adresse: Emil Kupfer in Berlin N., Linien-
 Str. 112 pt.

Herr B. Mardur

[45945] wird in seinem eigenen Interesse um
 Angabe seiner Adresse ersucht.

Berlin S.

Julius Klönne.

Nichts unverlangt!

[45946] **W. Erras** in Frankfurt a/M.

Leihbibliothek.

Behufs Gründung einer Leihbibliothek er-
 bitte Offerten von Verlagsbuchhändlern u.
 über Preise bei contanter Zahlung?
 Off. sub K. 18141. an Rud. Mosse in Leipzig.

Tafel der gesuchten Personen.

Adalbert Full, zuletzt in München-
 Schwabing.

[45948] Gef. directe Mittheilung erbeten.
 Porto erstatte zurück.
 Ludwigshafen a/Rh.

Aug. Lauterborn.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienenen Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Eine Entscheidung des Reichsgerichts. — Von der Berner Literar-Conferenz. — Miscellen. — Anzeigebrett
 Nr. 45741—45948.

Abenheim 45787. 45801.	Büttmann & G. Nachf. 45887.	Haack 45767. 45772. 45776.	Fritzsche 45785.	Rebai. Gebr., 45820. 45823.	Stampe 45748.
Adermann, Th. in M. 45769.	Burich Sohn 45862.	Hahn in B. 45915.	Lauterborn 45948.	45867.	Steffens 45800.
André in B. 45850.	Calvarn & C. 45888.	Harraschowitz 45852.	Lehmann, J., in B. 45878.	Röder 45906.	Steiner in B. 45856.
Anonyme 45749—54. 45904.	Crule in B. 45847.	Hartleben 45757. 45860.	Rehnen & G. 45872.	Rommel 45775.	Steinig & C. 45746.
45914. 45928. 45931. 45941.	Deiloff in B. 45909.	Hartman in M. 45927.	Le Soudier 45816.	Roth in Ven. 45891.	Stellenvermittl. d. „Krebs“
45947.	Diemer 45799.	Hedenhauer 45832.	Lippert de 45918.	Rother & D. 45863.	in Berlin 45944.
Anstalt Literar., in Freibg.	Dieß & B. 45937.	Held in B. 45835.	Rehner 45923.	Schmidt in Dd. 45854.	Stiria 45758.
45890.	Dörfling 45844.	Hengstenberg 45830.	Lucius in B. 45817.	Schmidt in Hll. 45883.	Tauchitz, B. 45809.
Antiquariat, Neues Leipziger.	Dünnhaupt in Wdrlich 45926.	Herber in F. 45795.	Mante Söhne 45849. 45885.	Schmidt & G. 45784.	Thiel in B. 45756.
45827.	Edstein 45865.	Herz in B. 45792.	Mayer & N. 45822.	Schneider & C. 45894.	Trosien 45901.
Antiquariat, Schweizerisches.	Elwert 45841.	Heymanns Berl., C., in B.	Medlenburg, G. N. 45893.	Scholze 45770. 45824.	Velhagen & P. 45858.
45877.	Enke 45765.	45866.	Meißner in C. 45895.	Schönningh in M. 45886.	Vereins-Sortiment, Vereiner,
Arnold in D. 45815. 45840.	Erras 45946.	Hinrichsen & C. 45940.	Merleburger in B. 45777.	Schoenhof 45920.	45741.
Auer in B. 45917.	Expd. v. Seemann's Illustr.	Hirschwald'sche Buchh. 45876.	Rittler & S. 45861.	Schorer 45773.	Verlags-Agentur in B. 45935.
Bacmeister 45759.	Weihnachtskatalog 45916.	Hiersmann 45819.	Rosse in Leipzig 45934.	Schriftenverein, Reformirter.	Verlags-Anstalt, Norddtische,
Bangel & Sch. 45786.	Feische 45837.	Hofmann in B. 45921.	Rüller, G. B., in B. 45760.	45747.	45788.
Bassermann 45942.	Feller & G. 45902.	Hofmann & C. 45919.	Rüller in Hild. 45911.	Schroll 45780.	Bogel, F. C. B., 45771.
Bechhold 45821.	Finkenlein 45859.	Hölzel in B. 45909.	Rünster in Ber. 45863. 45896.	Schubert & S. 45842.	45898.
Behrendt in Ho. 45839.	Frank in D. 45831.	Höppli in M. 45828. 45846.	Reugebauer in Sp. 45810.	Seemann 45794.	Boigt, G. F. in B. 45808.
Bensheimer's Buchh. in St.	Frenzag 45808.	Hübel & Dend in Leipzig	45863. 45936.	Seipfel 45905.	Goldmar 45910. 45913.
45907.	Friedländer & S. 45871.	45939.	Reumann in Fr. 45929.	Seligberg 45874.	Walshausser 45884.
Bergas 45762. 45866.	Fritzsche in Leipzig 45943.	Janßen 45744.	Riek 45834.	Senf, Gebr. 45783. 45811.	Weber in B. 45892.
Belold 45791.	Georg Berl. in Ga. 45812.	Josowicz 45836.	Rydegger & B. 45768.	Siebel 45745.	Weigel, D. in B. 45764
Beyer in R. 45912.	Georgi in M. 45882. 45908.	Karow in D. 45833.	Obpacher, Gebr., 45774.	Siegmund 45933.	45843.
Beyer & S. 45766.	Gesenius 45781.	Kellenberger 45814.	Orell F. & C. 45789.	Silbermann 45779. 45790.	Westermann 45804.
Blumrich 45875.	Gilbers'sche Berl. 45797.	Keppel & M. 45873.	Berthel, J. 45761.	Simon in M. 45825.	Wigand, G., in B. 45925.
Böhme in B. 45826.	Glogau & C. 45818. 45829.	Kirchhoff & B. 45897.	Philippen 45868.	Sintenis 45864.	Winkelmann in B. 45807.
Bonde 45855.	Gorlich & C. 45778.	Klönne 45945.	Briem in Leipzig 45938.	Sieslach 45742.	45851. 45932.
Bonz & C. 45798.	Goerlich & zu B. 45881.	Klinge & St. 45889.	Buttammer & R. 45755.	Spittler 45743.	b. Bahn & J. 45848. 45908.
Boslen 45845.	Graslauer 45879.	Koch in Pforzheim 45924.	Quaritch 45870.	Springer in B. 45768. 45806.	45922.
Brauns in B. 45812.	Großher in B. 45793.	Köhler in G. 45857.	Remer in G. 45838.	Stabel in B. 45880.	
Brunn Berl. 45782.	Stellius 45930.	Rohlhammer 45802.			

Verantw. Redacteur: Max Evers in Leipzig. — Comm. d. Exped. d. Börsenbl.: Carl Fr. Fleischer in Leipzig (Querstr. 34). — Druck von B. G. Teubner in Leipzig.